

Das Magazin im Internet: www.IhrMagazin.berlin

Nr. 12/2025

LICHTENRADER MAGAZIN TEMPELHOFER

NACHRICHTEN
BERICHTE &
REPORTAGEN
von Lichtenrade
bis Tempelhof



Foto: Heimann
Symbolfoto für die mutige Musikschule. Die Leo Kestenberg Musikschule will gelebte Demokratie fördern.
Seite 14

**TRYONADT
IMMOBILIEN**

INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH

Ihr Spezialist im Süden Berlins



sucht Häuser, Wohnungen und Baugrundstücke.

Gern unterstützen wir Sie beim Verkauf!

**TRYONADT
IMMOBILIEN**



Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin

Tel. 030 - 75 444 88 - 0

Fax 030 - 75 444 88 12

Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow

Tel. 03379 - 20 28 8 - 0

Fax 03379 - 20 28 8 16

info@tryonadt-immobilien.de
www.tryonadt-immobilien.de

DOCHOWS Küchen mit Geschmack

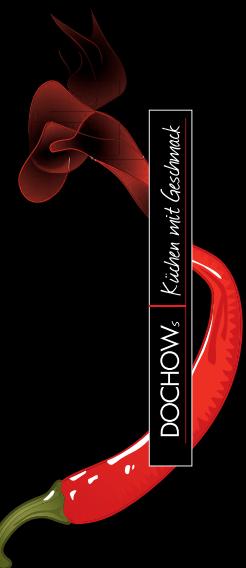
Olaf Dochow

Steglitzer Damm 96/ Berlin-Südende

Tel.: 03092123331

kueche@dochow.berlin

DOCHOW | Küchen mit Geschmack



Kostenlose Werteinschätzung Ihrer Immobilie!

Wolfgang Schulz Immobilien



Sie, Wir und das gemeinsame Ziel!



Haben auch Sie sich schon einmal gefragt, wieviel Ihre Immobilie wert ist?
Wir ermitteln den Verkehrswert und geben Ihnen kostenlos eine unverbindliche Werteinschätzung.

Besuchen Sie uns im Lichtenrader Damm 3a · 12305 Berlin · 030 741 25 75

EINSTÄRKEN
BRILLE

BERLIN BRILLEN
VIEL BRILLE, WENIG GELD.

**GLEITSICHT
BRILLE G1 KLASSIK**



Alles inklusive: Mit Fassung,
Gläser entspiegelt
und gehärtet.

59,-

**Berlin
Lichtenrade**
berlin-brillen.com

Berlin Brillen
Inh.: Axel Steinhage
Bahnhofstr. 9
(Im Ärztehaus)
12305 Berlin
Tel. 030 - 76 80 93 01
Bilder: © iStock



Alles inklusive: Mit Fassung,
spontanverträglich, Gläser
entspiegelt und gehärtet.

119,-

Inhalt

www.IhrMagazin.berlin

Das Ende...

...einer Ära: Die Schokoladen- und Kakaofabrik in der Straße 9 in Lichtenrade wird zum Jahresende geschlossen. Der Betriebsrat will kämpfen.

Seite 04



Neue Angebote...

...der Leo Kestenberg Musikschule richten sich alle. Die Musikschule will neue Wege zur gelebten Demokratie wagen.

Seite 14 & Titel

Offiziell eröffnet...

...wurden nach rund zweijähriger Bauzeit die öffentlichen Plätze im neuen Revier rund um die Mälzerei in Lichtenrade

Seite 06



Die nächste Ausgabe des Magazins erscheint bereits zum 17. Dezember Anzeigen- und Red.schluss 6. Dez.!!

Und sonst:

Auszeichnung für Sammelstelle	Seite 05
Abschiebehaft in Lichtenrade	Seite 08
650 Jahre Lichtenrade, Teil 12	Seite 10
Blockhaus offiziell eröffnet	Seite 12
UNL besuchte Landhaus	Seite 12
Eingang zum Feld wieder offen	Seite 14
Nordische Märchenweihnacht	Seite 16
BER: Jet musste durchstarten	Seite 17
Lichtermarkt und Lichtinstallation	Seite 18
Späth'scher Weihnachtsmarkt	Seite 20
Kleinanzeigen	Seite 24
Leserbriefe	Seite 25
Kombibad erst 2029 fertig	Seite 26
Trabrennbahn adventlich	Seite 28
Hofkonzert bei Mattiesson	Seite 29
Nachbarschatz: 77 Jahre Luftbrücke	Seite 31
Raten und Knobeln	Seite 22, 23 & 32

Impressum

Herausgeber
Gerd & Ewa Bartholomäus

Verlag
Ewa Bartholomäus Verlagsservice

Bank Berliner Sparkasse,
IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

Redaktion

Gerd Bartholomäus (ViSdP):
Anger 15, 15754 Heidesee,
033 767/899 833, 0151/15 67 28 10
Info-Agentur@t-online.de

Grafik

Roland Schreiner: 68 05 92 32
eMail: indy@indysign.net

Anzeigen

Alfred Abrahamczyk:
0176 - 63 41 30 88
Walther Bauer:
0172/88 58 146
Marina Heimann:
0171/72 42 700
Linda Groß:
030/99 54 83 83; 0163/232 61 25
Gerhard Schiller:
0178/749 38 46
Gerhard Zerwer:
030/662 10 67/68

VERKAUF | VERMIETUNG | INVESTMENT

VP VON POLL
IMMOBILIEN®

IHRE IMMOBILIENSPEZIALISTEN IN BERLIN - TEMPELHOF



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
frohe Weihnachten
sowie einen guten Start in 2026

VON POLL IMMOBILIEN Shop Berlin - Tempelhof
Lichtenrader Damm 87 | 12305 Berlin | T.: 030 - 70 07 58 96 0

Leading
REAL ESTATE
COMPANIES
OF THE WORLD™

www.von-poll.com/berlin-tempelhof

Geschenke

Vielleicht liegt es am Alter, dass man das Gefühl hat, die Zeit vergeht immer schneller. Aber gerade in der Weihnachtszeit wird es einem besonders bewusst. Hatte ich nicht gerade erst im Sommer überlegt, was ich alles zu den Feiertagen schenken könnte und nun, knappe vier Wochen vorher, ist alles vergessen. Dabei habe ich gerade jetzt nur wenig Zeit. Bis Weihnachten bin ich völlig ausgelastet mit Arbeit. Und so irre ich die wenigen Stunden, die ich habe durch die Läden auf der Suche nach guten Ideen. Aber mir fällt absolut nicht ein, was ich schon für grandiose Ideen hatte. Und ich weiß, sie waren fantastisch und dieses Jahr wollte ich nicht erst am Heiligabend losziehen. Obwohl, das ist dieses Jahr am Mittwoch, da hat man ja notfalls in den Tagen davor ein wenig Zeit, um was Sinnvolles finden notfalls am Heiligabend, denn das ist ja auch kein richtiger Heiligabend, so mitten in der Woche, da kann man vormittags schnell noch was einkaufen.

Ich muss mich ja auch nicht rumquälen, wie andere Leute, die jetzt schon überlegen, was sie sich für das neue Jahr alles vornehmen, etwa mit dem Rauchen aufzuhören, abzunehmen, freundlich zur zickigen Nachbarsfrau oder zur Schwiegermutter und verständnisvoll zu den Kindern sein, all dies unsinnige Zeug, an das sich spätestens beim Abschmücken des Weihnachtsbaumes kein Mensch mehr erinnert.

Da steh ich drüber. Das werde ich mir nicht antun.

Höchstens, dass ich mir im nächsten Jahr etwas frühzeitiger überlegen werde, was ich zu Weihnachten schenke, denn dies Fest kommt für uns alle Knacker wegen der Tempoverschärfung bekanntlich kurz nach Ostern.

Wenigstens sollte ich die Notizen

besser aufbewahren, um völlig stressfrei Advent 2026 einzukaufen. Also vielleicht meine kleine Büropinwand doch öfter benutzen, das wäre mal ein guter Vorsatz. Na ja, ein bisschen abnehmen könnte ich ja vielleicht auch im nächsten Jahr. Eventuell wieder mit dem Sport anfangen, das würde schon Sinn machen.

Sich auch ein paar mehr freie Tage für einen Ausflug gönnen, das könnte auch nicht schaden, eben insgesamt nicht so stressig leben, wie es sich in der kurzen Zeit zwischen Weihnachten und Weihnachten eingeschlichen hat. Da die Familie sich zum Teil etwas zerstreut hat, muss man ja auch wieder die Post in Anspruch nehmen. Aber auch das hat seine Tücken. Dank zunehmenden Online-Einkauf sind die in diesen Tagen ja auch vollständig überlastet.

Und ein Päckchen mit Keksen ins Ausland senden, wird noch komplizierter. In Polen stehen auf Briefkästen keine Namen mehr - Datenschutz. Soweit ist es bei uns zwar noch nicht, aber immerhin kann die Polizei nicht auf alle zur Verfügung stehende Daten von anderen Ämtern zugreifen, nicht weil hier noch alles per Fax geht, sondern weil der Datenschutz davor steht. Da braucht man vermutlich immer einen Gerichtsbeschluss, bevor es weitergeht. Also werden demnächst die eine Hälfte der Bevölkerung als normale Beamte ihren Lebensunterhalt verdienen, die andere Hälfte als Richter, weil ja sonst nichts fertig wird. Für die Handlangerdienste nehmen wir dann die Mindestlöhner, Industrie verabschiedet sich ja eh bald.

Aber zurück zur Post. Nehmen wir an, unser Paket soll ins nahe EU-Ausland, zum Beispiel nach Italien, dann brauchen Sie die Zeit zwischen Sommer und Fest. Nicht damit der Adressat das Paket rechtzeitig erhält, soweit geht das moderne Handling dann doch noch



nicht, sondern, damit sie es pünktlich zum Fest wieder zurückhaben. Denn, nehmen wir mal an, sie versenden ein Paket mit einer seriösen Firma, wie dem Paketdienst unseres ehemaligen Staatsbetriebes, etikettieren es sorgfältig und zahlen den Obolus in Höhe von rund 20 Euro - umsonst ist, wie man weiß nicht mal der Tod, denn der kostet ja noch das Leben - dann können sie darauf vertrauen, dass das Paket pünktlich zum Schnäppchenpreis von 10 Euro wieder vor Weihnachten zu Hause ist, wenn sie es nur früh genug absenden.

Nicht ausreichend adressiert, lautet der offizielle Vermerk für die Statistik. Man kennt das Problem in Italien, erklärt der Fachmann. In Italien gäbe es oft keine Hausnummern an den Eingängen. Die normalen Postboten wüssten Bescheid, aber die Paketzuträger eben nicht - also schweren Herzens retour.

Ist man dann selbst länger unterwegs, kann der deutsche Paketbote sie mit der Rücksendung nicht erwischen, geht es zurück an ein nahe Depot und wieder etwas später in die Zentrale. Die Aussage des nahen Depots, man bekomme Bescheid, was mit dem Paket geschehen soll, dient nur zur Beruhigung, man bekommt natürlich keinen Bescheid, und nicht viel später, wird das Paket versteigert,

weiß Ihr

Gerd Bartholomäus

und überlegt, ob sich der Ersteiger dann über uralte Kekse freuen wird.

Kurz-Info

Lichtenrade/Rudow

Sonarichor singt in Rudow

Sonarichor gibt in diesem Jahr kein Weihnachtskonzert in der Salvatorkirche.

„Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass wir dieses Jahr kein Weihnachtskonzert in der Salvatorkirche geben können“, bedauert Reinhard (Hardy) Krause vom Chor, aber hat Tröstliches im Gepäck: „Damit Sie aber dennoch in den Genuss unseres



stimmgewaltigen Chorgesangs kommen können, laden wir Sie ganz herzlich am 14. Dezember, 15.00 Uhr in die Rudower Dorfkirche, Köpenicker Straße 187, 12355 Berlin, ein.“

Wie jedes Jahr erwartet die Zuhörer dann wieder ein unterhaltsames Konzert mit traditionellem und modernem Liedgut. Zu Gast das Brass Collegium Berlin. Selbstverständlich können auch die Zuhörer ihre Stimmen erklingen lassen, und sich in den 75 Minuten auf das Weihnachtsfest einstimmen können.

Der Eintritt ist wie immer frei. Über eine Spende für die Chorarbeit würde sich der Chor sehr freuen.

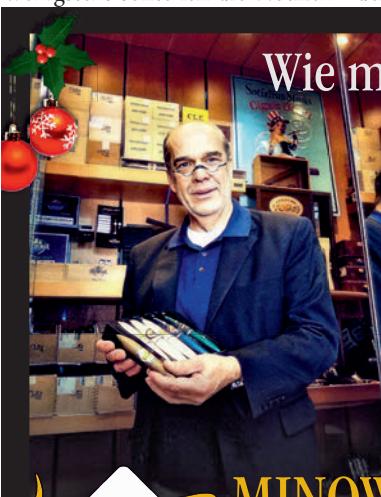
Chorkonzert des Sonarichors

14. Dezember, 15.00 Uhr

Rudower Dorfkirche

Köpenicker Straße 187,

12355 Berlin



Wie mein Vater zu sagen pflegte:
„Einfach mal zurücklehnen
und genießen“

Das Team von Minows Tabak Depot
wünscht Ihnen und Ihren Familien
schöne Weihnachten und einen guten
Rutsch ins neue Jahr.



MINOWS TABAK DEPOT

(Zigarren Wächter) über 120 Jahre Tabaktradition seit 1898
Bahnhofstraße 56 · 12305 Lichtenrade



T 030 744 01 00 W www.minows-tabak-depot.de
F 030 744 30 37 @ info@minows-tabak-depot.de

Kurz-Info

Lichtenrade

60. Orchester-Konzert

Das 60. Konzert des Lichtenrader Orchesters findet am 7. Dezember um 17 Uhr mit winterlicher und weihnachtlicher Musik im Gemeinschaftshaus Lichtenrade statt.

Die Leitung hat Andreas Harmjanz, der Eintritt ist frei.

*60. Konzert des
Lichtenrader Orchesters
Gemeinschaftshaus Lichtenrade
Barnetstraße 11
12305 Berlin*

Stadtteil-Bibliothek

Überraschung am Kurzfilmtag

Kurzfilmtag: Weihnachtsüberraschung: Zwei Kurzfilme mischen die besinnliche Stimmung der Vorweihnachtszeit kurzzeitig mit einer leichten Trubelheit auf.

Pettersson und Findus – Weihnachtsbesuch

Länge: 13 min | Animationsfilm
Am letzten Tag vor Weihnachten verstaucht sich Pettersson den Fuß und Findus sieht schwarz für das Weihnachtsfest. Woher soll nun der Baum kommen? Was wird aus dem leckeren Festessen? Aber keine Sorge: Pettersson baut den Baum kurzerhand selbst und dank nachbarschaftlicher Hilfe werden alle satt.

Tomte Tummetott und der Fuchs
Länge 29 min | Animationsfilm
Seit Jahrhunderten wacht Tomte Tummetott über alle Bewohner des alten Hofs.

Als am Weihnachtsabend ein lustiger Fuchs um den Hühnerstall schleicht, ist Tomte gefragt.
Mit Hilfe der schlauen Mäuse gelingt es ihm, dass die Hühner die Nacht gut überstehen und der Fuchs trotzdem nicht hungrig bleibt.

Für Kinder und Erwachsene (Altersempfehlung: ab 4 Jahren)
Der Eintritt ist frei. Ohne Anmeldung.

Mo., 15. Dez., 16.00 Uhr

*Stadtteilbibliothek Lichtenrade „Edith-Stein-Bibliothek“
Mo.– Fr., 11–18 Uhr,
Geschlossen: 24. – 26. Dez.,
31. Dez. und 1. Januar*

*Alte Mälzerei
Steinstraße 41, 12307 Berlin
Tel.: 030/90277-8286
stabi-lichtenrade@ba-ts.berlin.de*



Die Schokofabrik in der Straße 9 wurde 1964 als „Kakao Verarbeitung Berlin GmbH & Co. KG“ gegründet. Nun steht das Aus für den Betrieb in Lichtenrade fest.

Foto: Heimann

Lichtenrade

Ende einer Ära: Schokoladenfabrik wird zum Jahresende geschlossen

Aus für die Schokoladen- und Kakaofabrik in Lichtenrade: Nach einer mehr als 60-jährigen Ära soll dort keine Kakao bohne mehr zu Schokolade verarbeitet, das Werk in der Straße 9 zum Jahresende geschlossen werden. 43 Beschäftigte verlieren ihren Arbeitsplatz.

Das bestätigten sowohl Betriebsrat als auch die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG). Die Fabrik, die zum US-Unternehmen Cargill (weltweit 160.000 Mitarbeiter) gehört, begründete diesen Schritte in einer Erklärung mit einem „schwierigen globalen Marktumfeld.“ Steigende Kosten, veränderte Nachfrage und internationale Konkurrenz hätten den Standort Lichtenrade zunehmend unter Druck gesetzt..

Die NGG will sich damit nicht zufrieden geben: „Anders als rechtlich vorgesehen, ist der Betriebsrat bei der Entscheidung zur Werks-

schließung übergangen worden“, sagt Gewerkschaftssekretärin Rebecca Rahe. „Bei Cargill handelt es sich um einen weltweit agierenden Konzern, der eiskalt auf Profit schaut.“

Dabei mache die Auslastung des Werks eine Schließung nicht notwendig, so die Gewerkschaft. Und das, obwohl die Betriebsräte seit Jahren auf Missstände und Investitionsrückstände hinwiesen, ohne dass das Unternehmen daraufhin gehandelt habe. Rebecca Rache: „Cargill hat das Werk seit der Übernahme vor 14 Jahren auf Verschleiß gefahren, so dass es immer schwerer wurde, gute Ergebnisse zu erzielen.“

Zu der NGG-Forderung, auf Kündigungen zu verzichten und einen Sozialplan aufzustellen, der eine Weiterbeschäftigung in Reinickendorf vorsieht, wo Cargill eine zweite Fabrik mit 180 Mitarbeitern unterhält, zeige der Arbeitgeber keine Gesprächsbereitschaft. Damit drohe allen Beschäftigten in der Weihnachtszeit die Arbeitslosigkeit. Eine Hoffnung gibt es jedoch noch:

Vom Berliner Arbeitsgericht soll eine Einigungsstelle eingesetzt werden, die betriebsinterne Streitigkeiten beilegen soll.

Das Kakao- und Schokoladenwerk hat eine über 60-jährige Geschichte. 1964 als „Kakao Verarbeitung Berlin GmbH & Co. KG“ gegründet, wurde es 1977 an Dr. Oetker verkauft und in die Schwartau-Unternehmensgruppe eingegliedert. 2003 kaufte Schwartau auch noch das Schokoladenwerk in Reinickendorf dazu. 2011 wurde es gemeinsam mit dem Lichtenrader Werk von Cargill übernommen.

Der Konzern mit Sitz bei Minneapolis (US-Bundesstaat Minnesota) ist in den USA das größte nicht an der Börse notierte Unternehmen. Doch es ringt schon längere Zeit mit Umsatzeinbußen. Laut Medienberichten soll das vor allem an den fallenden Preisen für Agrarprodukte auf dem Weltmarkt liegen. Cargill hatte bereits Ende vergangenen Jahres angekündigt, sich weltweit von insgesamt 8000 Mitarbeitern zu trennen.

MB

IHR PERSÖNLICHER GUTSCHEIN
Beim Kauf einer Brille in Ihrer Sehstärke erhalten Sie unseren WEIHNACHTSBONUS in Höhe von

20,- €	ab einem Kaufwert von 200,- €
50,- €	ab einem Kaufwert von 500,- €
100,- €	ab einem Kaufwert von 1.000,- €

P.S. Ihr persönlicher Weihnachtsgutschein ist übertragbar. Bereiten Sie sich und anderen damit eine Freude.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise! Der Gutschein gilt nur für den Kauf einer neuen Brille in Ihrer Gläserstärke. Handelswaren und Kontaktlinsen sind ausgeschlossen. Je Brillenkauf kann nur ein Gutschein eingelöst werden. Dieser Gutschein ist bis zum 31. Januar 2026 gültig und ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

TAMCKE OPTIK
www.tamcke-optik.de · lichtenrade@tamcke-optik.de

Bahnhofstr. 47a
12305 Berlin-Lichtenrade
Tel. 030. 744 51 90



Projektteilnehmer „Sammelstelle Lichtenrade“ mit Friedemann Just, Lehrer und Unterstützer des Projekts.

Lichtenrade

Sammelstelle wurde mit Auszeichnung geehrt

„Sammelstelle Lichtenrade“ mit bundesweiter Auszeichnung geehrt
Im Oktoberwurden im Statthaus Böcklerpark in Berlin acht herausragende Jugendprojekte aus ganz Deutschland mit dem „Children Jugen hilft“ Preis geehrt.

Rund 40 junge Engagierte waren dabei – und mittendrin auch eine Gruppe von Berliner Jugendlichen aus Tempelhof-Schöneberg: das Projekt „Sammelstelle Lichtenrade“.

Die Schülerinnen und Schüler des Ulrich-von-Hutten-Gymnasiums organisieren seit fast drei Jahren eingenständig Spendenaktionen für Menschen in Not. In ihrer Sammelstelle in der Goltzstraße 33, Ecke Mellener Straße, nehmen sie Kleidung an und sortieren diese. Sie prüfen, ob die Sachen sauber und in einem guten Zustand sind. Die verwendbaren Spenden packen sie in Kisten, damit diese dann an Menschen in Not weitergeleitet werden können.

Als Partner steht den Jugendlichen die internationale Hilfsorganisation GAiN (Global Aid Network) zur Seite. Und das Engagement geht noch weiter: Die Gruppe plant Reisen in Projektländer, um

vor Ort mit anzupacken und zu sehen, wo die Spenden aus der Sammelstelle hinkommen. In diesem Jahr unternahmen sie einen einwöchigen Hilfseinsatz nach Rumänien.

Für dieses Engagement wurde das Projekt nun bei einer feierlichen Abendgala mit dem „Children Jugend hilft“-Preis ausgezeichnet und hat an spannenden Workshops zu den Themen Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit, Demokratiebildung und Fundraising teilnehmen dürfen.

Den Höhepunkt bildete der Empfang von Elke Büdenbender, der Gattin des Bundespräsidenten im Schloss Bellevue. Sie würdigte das Engagement der Jugendlichen und nahm sich Zeit, mit den Projektbeteiligten ins Gespräch zu gehen.

Die Schülerinnen und Schüler der Sammelstelle Lichtenrade sind begeistert, und bringen die Tage wie folgt auf den Punkt: „Wir als kleines Projekt aus Lichtenrade stehen jetzt hier im Schloss Bellevue. Die Auszeichnung zeigt uns: Unser Engagement wird gesehen. Und genau das motiviert uns, jetzt erst recht weiterzumachen.“

KIEBGIS
Vertragswerkstatt und Verkauf

Miele **Metz** **LOEWE.**
TechniSat **jura**

SAT u. BK-Anlagenbau und Reparatur

Bahnhofstraße 18 · 12305 Berlin
 Telefon 76 40 41 40 · Telefax 76 40 41 50
 HiFi · Video · Fernseh · Service · Telekom · eigene Meisterwerkstatt



R. Hä默er GmbH
 Flachdach- und Bauwerksabdichtung

Rhodeländerweg 136
 12355 Berlin
 Tel.: 0174-677 12 31
 Email: buero@fub-abdichtung-haemmerergmbh.de

F FRANK IMMOBILIEN Meine Region. Mein Makler.



WAS IST
IHRE
IMMOBILIEN
WERT?
Jetzt kostenlos
bewerten!

QR code

Krokusstraße 93 | 12357 Berlin-Rudow
www.frank-immobilien.eu

Jetzt telefonische Beratung buchen!
030 664 11 53

Zahn- und ProphylaxeCenterKids
 Priv.-Doz. Dr. med. dent. Nicole Pischon




- TätigkeitsSchwerpunkt
Kinder- u. Jugendzahnmedizin
- Lehrauftrag Charité Universitätsmedizin

Karl-Marx-Straße 24 · 12529 Schönefeld OT Großziethen
 Tel.: 03379-5829 488 · info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de



TERMIN ONLINE BUCHEN
www.madlon-persicke.de

Haarstudio
Madlon Persicke

Haarstudio Madlon Persicke · Steinstraße 26 · 12307 Berlin
 Fon 76 58 73 81 · Fax 74 00 66 71 · info@madlon-persicke.de
 Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9-18 Uhr · Sa. 9-14 Uhr

Kurz-Info

Stadtteil-Bibliothek

Punkt für Punkt zum Baum

- **Finanzfitness mit Matthias Derkowsky**

Wirtschaft verstehen – Von Sparbuch bis Wertpapier - Matthias Derkowsky war viele Jahre in der Finanzindustrie tätig und hilft nun anderen Menschen, ihre Finanzbildung aufzubauen und zu stärken, um selbstbewusst mit Geld umzugehen. Sein Ziel ist es, komplexe Wirtschafts- & Finanzthemen so leicht und greifbar wie möglich zu erklären, damit alle, vom Schüler bis zum Senior (früh) lernen, wie sie ihr Geld sinnvoll anlegen und damit langfristig und einfach Vermögen aufbauen können.

Dabei vermittelt er praxisnahe Tipps, wie man mit einfachen Schritten startet, dabei Risiken minimiert und bequem finanzielle Ziele erreicht. Sein Ansatz ist es, nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern Euch zu motivieren, Eure finanzielle Zukunft aktiv selbst in die Hand zu nehmen! Der Eintritt ist frei. Ohne Anmeldung.

Do., 4. Dez., 16.00 Uhr

- **Kreative Muster mit Britta**

Thema: Punkt für Punkt zum Weihnachtsbaum

Im Dezember-Workshop gestalten wir festliche Weihnachtsbäume mit Gelstiften. Mit feinen Punkten und leuchtenden Farben lassen wir wunderschöne, funkelnde Motive entstehen. Die Punkte-Technik ist leicht umzu-



setzen und eignet sich wunderbar zum Entspannen und Experimentieren. Gleichzeitig bietet sie viele Ideen für die Gestaltung eigener Weihnachtskarten oder kleiner Geschenke. Für Kinder und Erwachsene ab 10 Jahren Kostenfrei, ohne Anmeldung.

Mi., 10. Dez., 15.00-17.00 Uhr

Stadtteilbibliothek Lichtenrade „Edith-Stein-Bibliothek“

Mo. – Fr., 11-18 Uhr,

Geschlossen: 24. – 26. Dez.,

31. Dez. und 1. Januar

Alte Mälzerei

Steinstraße 41, 12307 Berlin

Tel.: 030/90277-8286

stabi-lichtenrade@ba-ts.berlin.de



Restaurant im renovierten Landhaus. Die Eröffnung soll bis Ende 2025 stattfinden.

Fotos: Heinemann

Marienfelde

Die öffentlichen Plätze im neuen Revier wurden offiziell eröffnet

Nach rund zweijähriger Bauzeit wurden im Rahmen des Kooperationsprojekts „Lichtenrader Revier“ die neu gestalteten öffentlichen Platzflächen am 4. November offiziell eingeweiht.

Auf dem Marktplatz des Lichtenrader Reviers vor der Alten Mälzerei gab es kurze Ansprachen von Stephan Machulik, Staatssekretär für Wohnen und Mieterschutz, der u. a. noch einmal erläuterte, dass die Kosten von 1,6 Millionen Euro zu 50 Prozent von der UTB Projektmanagement GmbH in Eigenleistung erbracht und die anderen 50 Prozent von der Senatsverwaltung über das Städtebauprogramm gestemmt wurden.

Dr. Saskia Ellenbeck, Bezirksstadträtin für Ordnung, Straßen, Grünflächen, Umwelt und Naturschutz, betonte: „Für mich ist das ein Projekt, wie die öffentliche Hand und die private Hand gewinnbringend zusammenarbeiten können in der Städtebauförderung. Dieses Projekt reiht sich ein in mehrere Projekte, die wir im öffentlichen Raum für die Bürgerinnen und Bürger machen, mit kurzen Wegen und lebendigen Quartieren. Wir investieren in unserem Bezirk, wir schaffen Räume, wo sich die Nach-



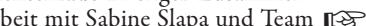
Beim Bandschnitt: Jutta Grünewald von der UTB Projektmanagement GmbH, Stephan Machulik, Staatssekretär für Wohnen und Mieterschutz, Dr. Saskia Ellenbeck, Bezirksstadträtin für Ordnung, Straßen, Grünflächen, Umwelt und Naturschutz, Andreas Baldow, Amtsleitung Stadtplanungsamt Tempelhof-Schöneberg (v.l.)

barschaft wiederfindet, und wir machen das mit sehr guter Kooperation, insbesondere hier mit Herrn Bestgen und Frau Grünewald von der UTB.“

Zu Wort kamen ebenfalls Sabine Slapa vom AZ Lichtenrade, die das Förderprogramm „Lebendige Zentren und Quartiere“ seit 2014 betreut, sowie Andreas Baldow, Amtsleitung vom Stadtplanungsamt.

Zu guter Letzt kam die Bauherrin Jutta Grünewald von der UTB Projektmanagement GmbH zu Wort, die ihren Dank für die Unterstützung des Konzeptes und die enge Zusammenarbeit mit dem Senat und dem Bezirk und auch dem Straßen-, Grünflächen- und Tiefbauamt aussprach.

„Von Anfang an stand uns das AZ-Lichtenrade in enger Zusammenarbeit mit Sabine Slapa und Team



ROHREngel
Rohr- und Kanalspezialisten

Im Gewerbepark II Nr.17 a
D-15711 Königs Wusterhausen
(OT Zeesen)

*Telefonnummern geändert!

Telefon: 033762 / 18 99 98

Mobil: 0171 / 818 00 16

E-Mail: ritter@rohrengel.com

Web: www.rohrengel.com

 zur Seite und wir konnten sofort mit der Bürgerbeteiligung anfangen und haben dafür viele Stunden in der alten und kalten Mälzerei gesessen, um die Bürgerinnen und Bürger einzunehmen. Auch geht mein Dank an die Landschaftsarchitektinnen Frau Teichmann und Frau Röhl, die vom Entwurf bis zur Ausführung das Projekt betreut haben.

An den Eingängen zum Stadtquartier wurden zwei Tafeln aufgestellt, die auch Menschen, die von außen kommen, daran erinnern, dass dies ein Stadtquartier der Vielfalt ist. „Wir möchten die Menschen positiv unterstützen, zu verstehen, dass hier kein Platz für Hass und Hetze ist. Hier leben Menschen aus mehr als 20 Nationen, aller Altersgruppen, mit ihrer Geschichte und ihren Wurzeln, und deshalb wünsche

sind die Brunnenanlagen. Zum einen eine Sprühnebelanlage, die an heißen Tagen Wassernebel verteilt und somit für ein angenehmes Mikroklima sorgt.

Die zweite Anlage ist ein Brunnen, wo zwischen den beiden Rinnen am Anfang und Ende eine fließende Wasserfläche mit 2–3 cm Stärke das Wasser im Kreislauf immer wieder hochpumpt und somit für Kinder sicher ist, da es sich nicht um ein stehendes tiefes Gewässer handelt.

Der vor dem Schwimmbad befindliche Grünstreifen ist ein kleiner Graben, eine Mulde, die das gesamte Oberflächenwasser vom Beet auffängt. Das Staudenbeet wird allein durch das Regenwasser bewässert.

Um das Prinzip der kurzen Wege vom Bahnhof her kommend um-



Öffentlicher Spielbereich an der Drehscheibe

ich mir von ganzem Herzen, dass dieser Stadtplatz ein Ort friedlichen Zusammenlebens wird“, so Jutta Grünewald.

Nachdem feierlich das Band für die Freigabe durchschnitten wurde, lud die Landschaftsarchitektin Birgit Teichmann zu einem Rundgang auf dem Gelände ein, um einzelne Elemente zu erläutern.

Am Marktplatz, dem zentralen Bereich der gesamten Anlage, befindet sich der Hauptzugang zur „Alten Mälzerei“. Die halbierten Pflastersteine mit glatter Oberfläche sind wiederverwendete Materialien.

Das Regenwasser des gesamten Bereiches auf dem Gelände versickert zum Teil über die Pflanzfläche. Ein anderer Teil wird über die Hofabläufe in eine Rückhaltung geleitet und dann dort versickert. Ein weiterer Teil gelangt in einen Tank, der wiederum zur Bewässerung der Grünflächen genutzt wird.

Auf dem Marktplatz wurden sechs ahornblättrige spanische Platanen, die die Hitze gut vertragen, gepflanzt. Diese Bäume erreichen eine Höhe von 20–30 Metern, um später auch dem Maßstab der Mälzerei zu entsprechen.

Das Besondere auf dem Gelände

zusetzen, wurden vor dem ehemaligen Hochhaus durch den alten Baumbestand Gitterwege, die auf Stützen stehen, aufgestellt. Somit werden die Wurzeln der alten Bäume geschützt.

Kleine und größere Spielmöglichkeiten sowie individuell entworfenen Sitzmöglichkeiten befinden sich im öffentlichen Bereich, wie auch ein großer Spielplatz in der Nähe des Landhauses mit neuem Restaurant, das noch in diesem Jahr eröffnet werden soll.

Rechts neben dem Landhaus soll es eine Sonnenterrasse geben und links, Richtung Bahnhof, entsteht ein Biergarten, wo es das selbst gebraute „Lichtenrader“-Bier geben wird. Auch die beiden ehemaligen Glaspavillons, wo sich einst die Eingänge des Bahnhofes befanden und die später als Fahrradunterstellplätze dienten, werden im Biergarten Verwendung finden.

Viele Ecken im öffentlichen Bereich des Lichtenrader Reviers, wie beispielsweise das Schwimmbad, lassen sich noch erkunden. Die Anwohnerinnen und Anwohner im Lichtenrader Revier sind von ihrem Quartier schon jetzt begeistert!

M. Heimann

Zahn- und ProphylaxeCenter



- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin



Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen

Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de

www.zahnarzt-pischon.de

BAHNHOF-APOTHEKE

Bahnhofstr. 26 • 12305 Berlin • Tel.: (030) 744 45 01 • Fax: (030) 76 40 45 95
www.bahnhof-apotheke-lichtenrade.de • bahnhof-apotheke-berlin@gmx.de



- Beratung in allen Arzneifragen
- telefonische Bestellung u. Reservierung
- Lieferservice
- Kompressionsstrümpfe nach Maß
- Verleih von Inhaliergeräten, Babywaagen und Medela-Milchpumpen
- Blutdruckmessung
- Kundenkarte

Ihre Apotheke in
der Nachbarschaft

elements
BAD / HEIZUNG / ENERGIE

**DER EINFACHSTE
WEG ZUM
NEUEN BAD**

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

ELEMENTS BERLIN LICHTENRADE
MIETHEPFAD 9 / 12307 BERLIN

MO – FR. 9 – 18 UHR
T +493026478850

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

DIE WELT
Service-Champions
Im anerkannten Qualitätsverband

ELEMENTS
No 1 der Badewannen
www.service-champions.de
ServiceValue GmbH | 10/2020

Kurz-Info

Stadtteil-Bibliothek

Bibliothek in der Adventszeit

Spieldienst für Jung & Alt: Alle 14 Tage treffen sich Jung und Alt, Profi und Spieldienst zu gemeinsamen Brett- oder Kartenspielrunden. Für die jüngeren Spielbegeisterten stehen unsere bewährten Maxi-Spiele bereit, während sich die Spieldienstexperten im Gruppenraum zurückziehen und strategisch spielen können. Für Kinder und Erwachsene ab 4 Jahren.

Kostenfrei; ohne Anmeldung.

*Di., 2. Dez., 15.00-18.00 Uhr
Di., 16. Dez., 15.00-18.00 Uhr*

- **Yu-Gi-Oh! - Zeit für ein Duell!**

In der Duellakademie der Stadtteilbibliothek können Interessierte ab 9 Jahren das Kartenspiel Yu-Gi-Oh ausprobieren und kennenlernen. Der Eintritt ist frei.

Ohne Anmeldung.

*Di., 2. Dez., 15-18 Uhr
Di., 16. Dez., 15-18 Uhr*

- **Bilderbuchkino für Kinder**

Bilderbuchhelden ganz groß erleben – Vorlesen mal anders!“, heißt es auch im März in der Stadtteilbibliothek Lichtenrade. Die Teilnahme (ab 4 Jahren) ist kostenfrei. Ohne Anmeldung.

Die nächsten Termine:

„Der überraschende Weihnachtsbrief“ von Annette Amrhein

Donnerstag, 4. Dez., 16 Uhr

- **Digital Zebra on Tour**

Haben Sie Probleme mit einem digitalen Gerät oder möchten Sie etwas im Internet erledigen, aber wissen nicht genau, wie es geht? Dann kommen Sie zum Digital Zebra! Hier berät Sie unser Digital-Lotse – etwa wenn Sie Fragen haben rund um Ihr Smartphone, zum Buchen von Arztterminen, Bahnhöfen etc.

Kostenfrei, ohne Anmeldung. Jeden 1. Mittwoch im Monat.

Mi., 3. Dez., 13.00-15.00 Uhr

- **Digitale Spielwiese**

Komm vorbei und entdecke mit kleinen Robotern die Welt des Programmierens! In Kooperation mit dem Mediennetz Lichtenrade. Der Eintritt ist frei. Ohne Anmeldung.

Do., 11. Dez., 15.00-17.00 Uhr

Stadtteilbibliothek Lichtenrade „Edith-Stein-Bibliothek“

Mo.-Fr., 11-18 Uhr

Geschlossen: 24. - 26. Dez.,

31. Dez. und 1. Januar

Alte Mälzerei

Steinstraße 41, 12307 Berlin

Tel.: 030/90277-8286

stabi-lichtenrade@ba-ts.berlin.de

Auch in diesem Jahr wird eine weihnachtliche Tradition der besonderen Art in Alt-Marienfelde fortgesetzt: Am zweiten und am dritten Advent öffnet Lehmanns Bauernhof an der romantischen Marienfelder Dorfaue wieder seine Tore bei freiem Eintritt zum traditionellen Weihnachtsmarkt. Die Veranstalter hoffen, dass sie auch in diesem Jahr mit ihrem Weihnachtsmarkt wieder einen stimmungsvollen Höhepunkt setzen können. Für viele Besucherinnen und Besucher gehört der Weihnachtsmarkt zu einem der Höhepunkte der besinnlichen und friedlichen Weihnachtszeit und bietet eine Alternative zu kommerziellisierten und lautenden Weihnachtsmärkten.

Der Markt bietet originelle Geschenkideen wie stilvolle Keramik, handgemachte Seife, individuell gefertigte Weihnachtskränze und Upcyclingideen, bei denen es schwerfällt, zu glauben, dass sie aus Alltagsgegenständen gemacht wurden.

Marienfelde

30. Weihnachtsmarkt auf Lehmanns Bauernhof



Foto: Heimann

Neben diversen Spezialitäten wie Zimtlikör, Salamikreationen, Honig von Berliner Bienen und Bergkäse gibt es Gebratenes und Grilltes. Glühwein und andere heiße Getränke zum Aufwärmen stehen für die Besucherinnen und Besucher bereit.

Weihnachtsmarkt auf Lehmanns Bauernhof
*Fr., 5. & 12. Dez., 14-20 Uhr
Sa., 6., So., 7., Sa., 13., So. 14.
Dez., jeweils 12.00-20.00 Uhr
Alt-Marienfelde 35-37
12277 Berlin-Marienfelde*

Lichtenrade

Berlin und Brandenburg wollen die Abschiebehaft gemeinsam nutzen

Berlin und Brandenburg wollen in der Migrationspolitik stärker zusammenarbeiten: So soll beispielsweise das Abschiegefängnis für islamistische Gefährder am Kirchhainer Damm in Lichtenrade, eine ehemalige Jugendarrestanstalt, von beiden Bundesländern gemeinsam genutzt werden.

„Wir müssen hier unsere Anstrengungen stärker bündeln“, sagte Berlins Regierender Bürgermeister Kai Wegner (53, CDU) nach einer gemeinsamen Kabinettssitzung des Berliner Senats und der Brandenburger Landesregierung in Potsdam.

Brandenburgs Innenminister René Wilke (41, parteilos) ergänzte: „Die Abschiebehaft ist aus unserer Sicht notwendig, aber sie betrifft einen sehr kleinen Personenkreis, Menschen, von denen potenzielle Gefahr ausgeht.“ Berlins Innensenatorin Iris Spranger (64, SPD) sagte, dort gehe es um Gefährder und Straftäter, es handle sich um eine kleine zweistellige Zahl. Die Vereinbarung für die gemeinsame Nutzung soll nach Wilkes Angaben bis spätestens Anfang 2026 unterzeichnet werden.

Auch für das geplante Ein- und Ausreisezentrum am Flughafen BER in Schönefeld (dieses Magazin berichtete) solle es eine gemeinsame Nutzung beider Länder unterzeichnet werden.



Die ehemalige Jugendhaftanstalt am Kirchhainer Damm kann mit bis zu 40 islamistischen Gefährdern belegt werden.

Foto: Bothe

geben, so Brandenburgs Ministerpräsident Dietmar Woidke (64, SPD): „Daran wird momentan gearbeitet.“ Auch die Bundesregierung will dort mitwirken. Flüchtlingsorganisationen sprechen von einem Abschiebezentrums und sehen die Menschenwürde in Gefahr. „Ein gemeinsames Abschiebegehwahrsam - oder wie auch immer wir das nennen wollen - in Schönefeld am BER wäre eine gute Sache“, glaubt dagegen Kai Wegner. „Hier müsste Berlin dann natürlich mit in die Verantwortung gehen, auch was die Finanzierung angeht.“ Der Regierende Bürgermeister machte deutlich, dass bereits jetzt ein Ankunftscenter für Flüchtlinge in Tegel entsteht. Ein gemeinsames Ankunftscenter in Brandenburg

ist derzeit nicht geplant. Das Brandenburger Kabinett befasste sich auch mit dem Landesaufnahmegesetz. Mit der Einführung von Landesübergangseinrichtungen soll eine gesteuerte Verteilung und Integration von Flüchtlingen ermöglicht werden, um die Landkreise und kreisfreien Städte zu entlasten. In Landesobhut sollen Ausländer bleiben, die eine unklare oder schlechte Bleibeperspektive haben wie vor allem abgelehnte Asylbewerber. In Wünsdorf ist laut Minister Wilke eine Ausseminrichtung für mehrere hundert Plätze geplant. Dafür soll ein Teil der dortigen Erstaufnahmeeinrichtung umgewandelt werden - nicht alle Plätze werden mehr gebraucht.

MB



Der Lichtenrader Chor unter der Leitung von Nataliya Chaplygina (r.) lädt am Samstag, den 13. Dezember, um 16.00 Uhr zum Weihnachtskonzert ins Gemeinschaftshaus Lichtenrade.

Foto: Heimann

Gemeinschaftshaus

Lichtenrader Chor lädt zum Konzert

Der Lichtenrader Chor unter der Leitung von Nataliya Chaplygina lädt am Samstag, den 13. Dezember, um 16.00 Uhr zum Weihnachtskonzert ins Gemeinschaftshaus Lichtenrade.

Wie immer werden ab 15.00 Uhr Kuchen und Getränke auf Spendenbasis angeboten.

Es wird ein abwechslungsreiches Konzert, in welchem im ersten Teil traditionelle Weihnachtslieder erklingen werden. Außerdem wird ein geistliches Chorstück, ein „Credo“ von Antonio Vivaldi in lateinischer Sprache mit Instrumen-

talbegleitung, geboten.

Der zweite Teil ist der internationalen, überwiegend englischsprachigen und sehr unterhaltsamen Weihnachtsmusik gewidmet. Die Lieder werden von Rodolfo Tagle, einem exzellenten Pianisten, begleitet. Nataliya Chaplygina, die den Chor erst seit kurzer Zeit leitet, hat die Stücke schwungvoll interpretiert.

Der Chor mit über 50 Mitgliedern ist eine Gemeinschaft von Menschen geworden, die mit ihrer Musik sich und anderen Freude bereiten möchte. In der heutigen Zeit,

wo andere Chöre händeringend neue Mitglieder suchen, hat sich die singende Gemeinschaft immer weiter gefestigt und kann auch jüngere Neuzugänge verzeichnen und begeistern.

Eintritt frei / Spenden werden gerne entgegengenommen.
www.lichtenraderchor.de

**Weihnachtskonzert mit dem
Lichtenrader Chor e.V.
Sa., 13. Dezember, 16.00 Uhr**

**Gemeinschaftshaus Lichtenrade
Eingang Barnetstr. 11 (Ecke Lichtenrader Damm)**

Kurz-Info

Lichtenrade

Bahnhofstraße feiert 120 Jahre

Ende Januar 2026 startet in Lichtenrade eine besondere Kampagne, die die eigentümergeführten Geschäfte der Bahnhofstraße in den Mittelpunkt stellt. In Kooperation mit dem Geschäftsstraßenmanagement Bahnhofstraße Lichtenrade (AZ Lichtenrade) und „Lichtenrade – I love it!“ wird diese Aktion den Auftakt zum 120. Geburtstag der Bahnhofstraße bilden.

Ziel der Kampagne ist es, die lokale Einkaufsstraße während der Bauphase zu stärken



und die Vielfalt der inhabergeführten Geschäfte sichtbar zu machen. Als besonderer Anreiz wird es Hoodies mit besonderem Design „Lichtenrade – I love it!“ zu gewinnen geben.

Auch geplant ist, mit Hilfe von Sponsoren wieder Busfahrten im Nostalgiebus um Lichtenrade anbieten zu können.

Mehr dazu erfahren Sie in der nächsten Ausgabe! M.H.

KNEBEL & PARTNER

Rechtsanwälte · Notare · Fachanwälte

GERALD KNEBEL, Rechtsanwalt u. Notar a. D.
Fachanwalt für Erbrecht

MARTINA KNEBEL, Rechtsanwältin u. Notarin
Fachanwältin für Familienrecht

ANNA-KATHARINA UNTIEDT, Rechtsanwältin u. Notarin,
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

ARWIN KIEBACK, Rechtsanwalt, Fachanwalt für
Verkehrsrecht - Tätigkeitsschwerpunkte: Familienrecht,
Miet- und Wohnungseigentumsrecht

MURAD ALIYEV, Rechtsanwalt - Tätigkeitsschwerpunkte:
Erbrecht, Arbeitsrecht, Verwaltungsrecht

MIHRIBAN KEYSAN, Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Wir verstehen uns als engagierte Berater und Begleiter unserer Mandanten in den Bereichen des Familien- und Erbrechts, des Grundstücks- und Immobilienrechts, des Vertrags-, Arbeits- und Mietrechts sowie des Verkehrs-, Straf- und Ordnungswidrigkeitenrechts, einschließlich der notwendigen Prozessführung, sowie notarieller Beurkundung von Verträgen.



Johannisthaler Chaussee 333
12351 Berlin

Im 1. OG des Sparkassenhauses neben den Gropius-Passagen - Eingang rückseitig

Tel.: 030/660 68 6-0

www.ra-knebel.com

2025 wird der Ortsteil Lichtenrade 650 Jahre, was das ganze Jahr über mit vielen verschiedenen Aktionen gefeiert werden soll. Grund genug in 12 Ausgaben des Magazins die Geschichte Lichtenrades einmal näher zu hinterfragen.

Die Ökumenische Umweltgruppe Lichtenrade wurde 2007 unter dem Eindruck des Klimaberichts der Vereinten Nationen vom evangelischen Pfarrer im Ruhestand Reinhart Kraft gegründet. Die Gruppe setzte sich von Anfang an auch mit der lokalen Situation in Lichtenrade auseinander. So machte die Umweltgruppe beispielsweise mit mehrfachen Führungen durch die alte Mälzerei auf das Baudenkmal aufmerksam und drängte auf eine sozialverträgliche Nutzung, was dazu führte, dass das Bezirksamt die Planung dieses Areals in Angriff nahm und dabei die Bürger und Bürgerinnen in Lichtenrade beteiligte.

Im Sommer 2009 wurde auf Initiative des Nachbarschafts- und Selbsthilfenzentrums der ufaFabrik und der Bürgerinitiative „Rettet die Marienfelder Feldmark“ vom Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg das 5000 Quadratmeter große Gelände für einen interkulturellen Generationsgarten „BlohmGarten“ zur Verfügung gestellt.

Im gleichen Jahr, im November, wird im Rahmen von „20 Jahre Mauerfall“ das Mauerdenkmal an der B96 feierlich eingeweiht. Die Idee eines Denkmals an dieser

Stelle hatte der damals frisch gewählte Landrat Giesecke vom Landkreis Teltow-Fläming, der einen Wettbewerb ausschrieb, den die Künstlerin Kerstin Becker gewann. („Überwinden, Durchdringen und Öffnen von Mauern“)

Das Landesdenkmalamt trug auf Anregung der Ökumenischen Umweltgruppe Lichtenrade im April 2012 die ehemalige Gaststätte Haus Buhr zusammen mit dem S-Bahnhof Lichtenrade und der al-



Der Dorfteich in Lichtenrade wurde 2009 grundlegend saniert.

Fotos: Heimann

Lichtenrade

650 Jahre Lichtenrade - Teil 12: Jubiläen und Neueröffnungen

ten Mälzerei als Ensemble in die Berliner Denkmalliste ein.

Im September 2012 feiert der Familienbetrieb der „Westkreuz Druckerei“ sein 100-jähriges Bestehen.

Seit Mai 2013 ist das 2010 gegründete Unternehmernetzwerk Lichtenrade ein eingetragener Verein e. V. Der Hintergrund war, die Schaffung einer Plattform für den Austausch von Erfahrungen und Kontakten von Unternehmern vor Ort zu fördern.

Die Bürgerinitiative Dresdner Bahn ruft mit zahlreichen anderen Initiativen zu ersten Demos gegen den geplanten Ausbau der Dresdner Bahn auf und fordert eine Tunnellösung. 2017 weist das Bundesverwaltungsgericht die Klage gegen den Ausbau der Dresdner Bahn mit Tunnellösung in letzter Instanz zurück und somit kann die Deutsche Bahn nun mit dem Bau der ebenerdigen Trassenführung



Die Neubausiedlung an der John-Locke-Straße konnte 2014 ihr 50-jähriges Bestehen feiern.

der Dresdner Bahn beginnen. 2014 wird die ehemalige Senioreneinrichtung im Georg-Kriedtke-Haus am Kirchhainer Damm zur Dauerunterkunft für Asylbewerber.

Die John-Locke-Siedlung vom Wohnungsunternehmen „Stadt und Land“ feiert 2014 ihr 50-jähriges

Bestehen und wird zwischen 2013 und 2021 umfangreich saniert.

2015 wird die Lichtenrader Bahnhofstraße in das Städtebauförderprogramm „Aktive Zentren“ aufgenommen. Hauptgründe dafür waren u. a., die Gestaltung der öffentlichen Räume neu zu ordnen und



Rückbau des Bahnhofs Lichtenrade 2021



Die Alte Mälzerei vor dem Umbau 2016.



Im November 2009 wurde im Rahmen von „20 Jahre Mauerfall“ das Mauerdenkmal an der B96 feierlich eingeweiht.

zu beleben, um die Funktion als urbane und lebenswertes Zentrum zu sichern.

2016 feiert die Bahnhofstraße ihr 110. Bestehen mit vielen Aktionen.

Im gleichen Jahr erfolgt der Verkauf des Geländes der Alten Mälzerei an Thomas Bestgen, den Geschäftsführer der UTB Projektmanagement- und Verwaltungsgesellschaft mbH. Es beginnt eine umfassende Sanierung und Umnutzung zum Kultur- und Bürostandort inklusive Wohnraum im neuen „Lichtenrader Revier“.

Das Familienrestaurant Reisel in Alt-Lichtenrade feiert 2016 ausgiebig seinen 150. Geburtstag. Das im Jahre 1866 eröffnete Familienrestaurant wurde bis zum 30. September 2022 von Monika Reisel geführt und letztendlich verkauft, da kein Nachfolger gefunden werden konnte. Seit 2025 befindet sich hier das Restaurant Torre 9.

lin-Lichtenrade e. V. sein 120. Jubiläum.

2023 feiert das Lichtenrader Revier mit geladenen Gästen rund um die „Alte Mälzerei“ ihr Richtfest.

Am 11. Dezember 2022 wird der neue S-Bahnhof in Lichtenrade in Betrieb genommen. Zwei Jahre später (2024) wird die Unterführung an der Bahntrasse Bahnhofstraße feierlich eröffnet.

Der Mauerradweg unter der Dresdner Bahn zwischen Lichtenrade und Blankenfelde-Mahlow wird im Juli 2024 für den Fuß- und Radverkehr freigegeben.

Am Bornhagenweg erhält das 1987 aufgestellte Mahnmal des ehemaligen Außenlagers von Sachsenhausen eine Gedenktafel.

2025 feiert der Ortsteil Lichtenrade sein 650. Jubiläum mit vielen Aktionen.

Im Januar 2025 beginnt die umfassende Sanierung des Dorfteiches, um die Gewässerökologie wieder herzustellen. Zudem erfolgt die Sanierung der Uferbefestigung und die Erneuerung der Wege an der Anlage inklusive neuer Sitzbereiche.

Der Tennisclub Lichtenrade und der Fußballverein LBC 25 e. V. feiern ihre 100-jährige Vereinsgründung.

Am 15. Juli 2025 wurde auf Bitte der Bezirksverordnetenversammlung die Straße 40 in Lichtenrade vom Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg in Ottilie-Ehlers-Kollwitz-Straße umbenannt. Der Tag der feierlichen Benennung fiel auf den 125. Geburtstag der Namensgeberin.

Zum Lichtenrader Lichtermarkt und bis zum 6. Januar 2026 sponsert das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg eine Lichtinstallation am Dorfteich Lichtenrade zum Abschluss der Feierlichkeiten zum 650. Jubiläum des Ortsteils.

Ortsteil Chronistin
M. Heimann

...vorläufiges Ende der
Chronologie



Liebe Lichtenraderinnen und Lichtenrader,

vorläufig endet die Chronik von Lichtenrade mit dem 12. Teil.

Mein Dank geht an alle Leserinnen und Leser des Magazins für die vielen Anmerkungen. Sie demonstrieren das hohe Interesse an unserem liebenswerten Ortsteil! Während meiner Recherche ist mir aufgefallen, wie viel Material sich mittlerweile angesammelt hat. Aus diesem Grund habe ich mich entschieden, ein chronologisch strukturiertes Buch zu erstellen, das auch als Nachschlagewerk dienen kann. Aber was wäre ein solches Buch ohne die zahlreichen Personen, die Geschichten über den Ort erzählen oder Fotomaterial beisteuern könnten?

Deshalb würde ich mich sehr freuen, wenn Sie Material besitzen, das Sie mir zum Gelingen des Buches zur Verfügung stellen könnten.

Alle Fotos werden im Buch mit Ihrem Namen in der Quellenangabe genannt, und die Geschichten werden entsprechend markiert, sodass Sie ebenfalls Teil des Buches sind. Selbstverständlich erhalten Sie alle Fotos zeitnah zurück.

Wenn Sie mit mir Kontakt aufnehmen möchten:
E-Mail mar.heim@web.de
Telefon 0171 72 42 700



Walter Franke
GmbH & Co. KG
Ihre Service Familie



Prinzessinnenstr. 30
12307 Berlin Lichtenrade
Tel. (030) 744 83 62
service@renault-franke.de
www.renault-franke.de

Weihnachtsgrüße von Ihrem Team Walter Franke

**Wir wünschen
unseren Kunden frohe
Weihnachten und einen guten
Rutsch ins neue Jahr.
Ihr Franke-Team**





Durchschneiden den symbolischen Ast, Wolfgang Spranger und Pfarrer Roland Wieloch (v.l.). Foto: Heimann

Kurz-Info

Lichtenrade

Gehirntraining durch Bewegung

Life Kinetik ist eine einzigartige Trainingsform, die ungewöhnliche Bewegungsaufgaben mit Wahrnehmung und Gehirnjogging kombiniert – mit einem Maximum an Abwechslung, Spaß und Erfolg.

Ziel ist, neue Verbindungen zwischen den Gehirnzellen zu schaffen, um im Alltag, Sport, Schule und Beruf leistungsfähiger zu werden.

Zu den Wirkungen des Trainings gehört die Verbesserung der Konzentration und Aufnahmefähigkeit, Stressreduzierung mit körperlicher Entspannung, Verbesserung der Leistungsfähigkeit, Reduktion der Fehlerquote und Steigerung des Selbstbewusstseins.

Life Kinetik ist für jeden geeignet - von Kindern bis Senioren, einschließlich Profisportlern.

Der 1-stündige Life Kinetik Kurs findet immer freitags von 10.30 - 11.30 Uhr beim VfL Lichtenrade 1894 e.V., Kirchhainer Damm 68, 12309 Berlin statt.

Alle Interessierten können zur Einführung an einer kostenfreien Probestunde teilnehmen. Danach können 10er-Karten zum Preis von 120,00 Euro erworben werden, die jeweils 3 Monate gültig sind.

Für eine Probestunde melden Sie sich bitte über die Geschäftsstelle an, per E-Mail an life-kinetik@vfl-lichtenrade.de oder telefonisch unter (030)744 04 77.

Lichtenrade

Blockhaus im Volkspark nun offiziell eröffnet

Das Blockhaus auf dem Werkhof des Trägervereins Lichtenrader Volkspark e.V. konnte nach getaner Arbeit nun auch offiziell eröffnet werden.

Beim Festakt sprach der Vorsitzende des Trägervereins Lichtenrader Volkspark e. V., Jörg Riese, allen Beteiligten, die dieses Projekt unterstützt und ermöglicht haben, seinen Dank aus. Ein großes Dankeschön ging an alle Helferinnen und Helfer des Vereins, die beim Aufbau des Blockhauses mit angepackt haben.

„Dieses Blockhaus steht nun seit 44 Jahren Vereinsgeschichte als sichtbares Zeichen dafür, was wir gemeinsam erreichen können, wenn wir zusammenarbeiten. Trotz des großen Engagements unserer Mitglieder wäre die Umsetzung des Projektes in der Form ohne die Unterstützung weiterer aktiver Akteurinnen und Akteure nicht möglich gewesen. Ihnen möchten wir unseren besonderen Dank aussprechen. Die Blockhütte und ihre Ausstattung wurden uns ermöglicht durch die Förderung aus dem Programm „Sozialer Zusammenhalt“ (Projektfonds). Wir bedanken uns deshalb auch für die tatkräftige Unterstützung bei der Beantragung und Realisierung der öffentlichen Mittel aus dem Programm“, so Jörg Riese.

Eine ganz besondere Überraschung verkündete der Vorsitzende am Schluss der Rede. Von dieser Neuigkeit hatte der Verein nur

durch Zufall erfahren. Laut Amtsblatt ist die Parkanlage seit dem 2. September 2025 eine geschützte Grünanlage!

Der evangelischen Kirche, vertreten durch Pfarrer Roland Wieloch, die bei der Grundsteinlegung vor 44 Jahren mit dabei war, und Wolfgang Spranger, einem der Gründungsmitglieder, wurde die Ehre zuteil, mit einer Gartenschere einen Ast vor der Blockhütte zu durchschneiden, um diese offiziell zu eröffnen.



In der Blockhütte wurde für das leibliche Wohl gesorgt und angestoßen, bevor Erika Ladwig, langjähriges Mitglied im Verein, die Urkunde vorlas: „Mit Datum vom 4. November 2025 wird hiermit feierlich bestätigt, dass der Trägerverein Lichtenrader Volkspark e. V. nach 44 Jahren erstmals ein Dach über den Kopf erhält. Anlässlich des 650-jährigen Bestehens von Lichtenrade wird damit ein bedeutender Meilenstein für die Gemeinschaft gesetzt. Ein Ort der Begegnung, des Muts und der Zukunft.“

Diese Urkunde wurde im Anschluss von Pfarrer Roland Wieloch und Wolfgang Spranger unterschrieben, bevor noch etwas gefeiert wurde. M.H.

Das Unternehmer-Netzwerk Lichtenrade durfte exklusiv vorab hinein. Noch bevor im neuen Landhaus Lichtenrade die ersten offiziellen Gäste Platz nehmen, bekam das Unternehmer-Netzwerk Lichtenrade e. V. die besondere Gelegenheit, das Haus bei seinem letzten Netzwerktreffen exklusiv zu erkunden. Zu verdanken war dies UNL-Mitglied Thomas Bestgen, Investor und Betreiber, der an diesem Abend persönlich durch die fast fertiggestellten Bereiche führte.

Schon beim Betreten spürt man, dass hier ein Ort entsteht, der Tradition und Moderne verbinden möchte: warmes Holz, klare Linien, hochwertige Materialien. Besonders ins Auge fiel der neue Glasanbau, der mit seiner filigranen, modularen Struktur beinahe an eine kleine Schwester der Neuen Nationalgalerie erinnert, eine ähnliche Formssprache, nur in deutlich reduzierter Größe. Das variable Lichtkonzept, das sich farblich an die Stimmung oder den Anlass anpassen lässt, tauchte den Raum während der Führung in sanfte Akzente.

Im Sommer soll der Glasanbau durch einen flexibel erweiterbaren Außenbereich ergänzt werden – ein Ort, der es ermöglicht, unter freiem Himmel zu sitzen, Veranstaltungen zu erweitern oder gemütliche Abende im Kiez einzuläuten. Die offizielle Eröffnung wird für Ende November erwartet.

Besonderes Interesse weckte die Mikro-Brauerei, die sich im benachbarten Gebäude befindet. Dort erklärte der Braumeister den UNL-Mitgliedern mit sichtbarer Hingabe, wie in Lichtenrade künftig ein eigenes Bier entstehen soll, das Lichtenrader Bier.

Vom Malz bis zur Reifung wurde jeder Schritt erläutert. Es wurde schnell spürbar: Hier entsteht kein standardisiertes Produkt, sondern

hyper: data
IT-SERVICE & VERMIETUNG

Ihre PC-Werkstatt
in Lichtenrade

Buckower Chaussee 148
12305 Berlin
Tel.: 0800 849 73 73
(kostenfrei)
welcome@hyperdata.de





Das Unternehmer-Netzwerk Lichtenrade e. V. erhielt die besondere Gelegenheit, das Haus bei seinem letzten Netzwerktreffen exklusiv zu erkunden.

Blick hinter die Türen des neuen Landhauses

ein Bier, das den Ortsteil charakterisieren soll, handwerklich, ehrlich, lokal.

Auf der kurzen Tour konnten die Mitglieder auch die beiden Gästezimmer besichtigen. Sie sind bewusst überschaubar gehalten und sollen künftig Reisenden, Radfahrern, Geschäftspartnern oder Familienbesuch eine unkomplizierte Unterkunft mitten im Herzen von Lichtenrade bieten.

Nach der Besichtigung ging es weiter zum Kennenlernen des Teams. Die neue „Kneiperin“ herzlich, direkt und mit viel Gespür für Kiez-Kultur, stellte sich vor. Anschließend präsentierte die Küchencrew kleine Kostproben ihres Könnens. Einige Mitglieder des Teams bringen Erfahrung aus der Sterne-Gastronomie mit, ein Fingerzeig darauf, wo das Landhaus kulinarisch hinmöchte.

Geplant sind künftig monatliche Gourmet-Abende, bei denen die Küche zeigen möchte, wie traditionelle Gerichte modern interpretiert wer-

den können.

Die ersten Kostproben machten bereits Lust auf mehr, so zum Beispiel die neu interpretierten Senfeier oder eine Eisbein-Kroquette, die viele überraschte. Es waren kleine Gerichte, die klar machen: Das Landhaus will deutsche Küche nicht neu erfinden, aber neu denken, handwerklich, bewusst, mit Anspruch.

Das Netzwerktreffen im noch nicht eröffneten Landhaus zeigte vor allem eins: Hier entsteht ein Ort, der Lichtenrade bereichern möchte. Ein Treffpunkt, der Gastronomie, Architektur und Kiez-Kultur verbindet. Eine kleine Brauerei nebenan, ein lichtdurchfluteter Glasanbau, eine ambitionierte Küche und ein Betriebserteam, das seinen Stadtteil ernst nimmt.

Noch sind nicht alle Stühle gerückt und nicht jeder Winkel fertig eingerichtet. Doch eines war an diesem Abend klar zu spüren:

Das Landhaus Lichtenrade wird ein Ort, der sich auf seine Nachbarschaft freut und auf all das, was hier gemeinsam entstehen kann.

Wir wünschen eine schöne & geruhige Adventszeit!



Allianz

Christiane Fuchs · Generalvertretung
Bahnhofstraße 23 · 12305 Berlin
Telefon 030.74 07 97 97 · www.christianefuchs-allianz.de

Aus Lichtenrade - für Lichtenrade!
www.un-lichtenrade.de kontakt@un-lichtenrade.de

Werdeagentur Detlef Linek

WERBUNG

LICHTENRADE

IHR PROJEKT	... ist bei uns in guten Händen! werbung-lichtenrade.de info@werbung-lichtenrade.de	webdesign · grafik druckerzeugnisse beschriftungen außenwerbung u.v.m.	FULL SERVICE
SEIT 1992	Tel.: 030 700 777 77 Taunusstr. 69 12309 Berlin	... wir bringen Farbe in Ihr Leben!	KOMPETENZ LEIDENSCHAFT

Partyservice BUDER

Angebot zur Weihnachtszeit

Unsere Spezialität für Heiligabend und den 1. Feiertag (Abholung bis 13:00 Uhr)



030-744 84 47
www.partyservice-buder.de
Inhaber: Andreas Buder
Hilbertstraße 5
12307 Berlin-Lichtenrade

1 Weihnachtsgans für 4 Personen
frisch aus dem Ofen auf Ihren Tisch
mit hausgemachten Grünkohl,
Apfelsrotkohl, Klößen und Soße,
inkl. einer Flasche Wein - gratis

180,00 €

1 Weihnachtsgans +
2 Gänsekeulen für 6 Personen
frisch aus dem Ofen auf Ihren Tisch
mit hausgemachten Grünkohl,
Apfelsrotkohl, Klößen und Soße,
inkl. einer Flasche Wein - gratis

225,00 €

1 Gänsekeule
frisch aus dem Ofen auf Ihren Tisch
mit hausgemachten Grünkohl,
Apfelsrotkohl, Klößen und Soße

42,00 €
Stück

Wir wünschen Ihnen harmonische Feiertage
und einen guten Start ins neue Jahr!

Zahnmedizin in Lichtenrade.



ZZB.de

705 509 - 0

Mo - Fr 7 - 20

Sa 8 - 13

24h-Online-
Terminbuchung



Zahnmedizin

Implantologie
MKG-Chirurgie

Mikroskopische
Endodontie

Prophylaxe

Meisterlabor

Bezirk/Titel

Neue Angebote der Leo Kestenberg Musikschule

Mutige Musikschule: Ein Labor für Demokratie, Vielfalt und Klang – gemeinsam Zukunft gestalten! Wenn Musik Menschen verbindet, entsteht mehr als Klang – es entsteht Gemeinschaft. Genau das will die Leo Kestenberg Musikschule mit dem neuen Pilotprogramm erreichen.

Gemeinsam mit dem Servicezentrum Musikschule (szm) wagt sie den Schritt, Musikschule als Ort gelebter Demokratie, Vielfalt und Teilhabe weiterzuentwickeln. In Workshops, Abstimmungen und offenen Gesprächsräumen sollen Schülerinnen, Schüler, Lehrkräfte und Mitarbeitende

mitbestimmen, wie eine diskriminierungskritische und inklusive Musikschule der Zukunft aussehen kann. Das neu entstehende Demokratie-Team wird diesen Prozess begleiten und Beteiligung für alle ermöglichen.

Als erste Maßnahme entsteht eine „Konzertreihe der Begegnung“, in der Menschen verschiedener Herkunft, Generationen und Lebenswelten gemeinsam musizieren. So wird hörbar, was die Mutige Musikschule ausmacht: Offenheit, Respekt und die Freude am gemeinsamen Gestalten. Denn Demokratie klingt – wenn alle mitspielen.

MH



Musikbegeisterte 55+ sind eingeladen, beim offenen Singen mitzumachen.

Foto: Heimann

Veranstaltungen Musikschule im Dezember '25:

Offenes Singen für alle 55+

Alte Mälzerei Lichtenrade, Steinstraße 41, 12307 Berlin
2. OG, Spiegelraum, barrierefrei erreichbar, das Angebot ist kostenfrei, aber Anmeldung erforderlich unter:

gesine.matthes-weitzel@lkms.de

Sa., 13. Dez., 11.00 - 12.30 Uhr

Chor "The Charmonies"

feiern Weihnachten „Swingle Bells“ - Beliebte Weihnachts- und Winter-Songs;

Chorleitung: Elisabeth Beck Söönchen, Alt-Mariendorf 43, 12107 Berlin, nicht barrierefrei (7 Treppenstufen)

Freitag, 19. Dez., 20.00 Uhr

Kurz-Info

Marienfelde

Adventsmarkt in der GHO

Zum alljährlichen Weihnachtsmarkt lädt die Gustav-Heinemann-Oberschule (GHO) am Donnerstag, den 27. November, von 15 bis 19 Uhr im neuen Schulgebäude, am Tirschenreuther Ring 48, 12279 Berlin, ein. Der Weihnachtsmarkt überzeugt durch seine sehr persönliche Atmosphäre. Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen bieten selbstgefertigten Weihnachtsschmuck und liebevoll gebackene Weihnachtsleckereien an, wie die Klassiker: selbstgebackene Plätzchen, Kuchen und Waffeln.

Zur weihnachtlichen Atmosphäre gibt es Klänge vom Schulorchester und den Bläserklassen. Der Förderverein hat wie immer Glühwein und Schmackhaftes vom Grill im Angebot.

Eine Modelleisenbahnausstellung wird ebenfalls zu sehen sein.

Interessierte Familien haben an diesem Tag die Möglichkeit, die Gustav-Heinemann-Oberschule näher kennenzulernen.

Empfohlen wird die Anreise zum Weihnachtsmarkt mit dem ÖPNV. Die GHO liegt in unmittelbarer Nähe der Bushaltestelle Waldsassener Straße. Endhaltestelle der Buslinien: M77, M82. Marlies Königsberg

Gustav-Heinemann-Schule,
Tirschenreuther Ring 48,
12279 Berlin,
Tel.: 030/90277-4132,
Info: www.gho.berlin

Tempelhofer Feld

Eingang „Crash Gate“ wieder offen und Fitnessbereich fertiggestellt

Gute Nachrichten von der Neuköllner Seite des Tempelhofer Feldes: Seit dem 5. November ist der Eingang „Crash Gate“ an der Oderstraße wieder geöffnet – und ebenfalls im Bereich Oderstraße wurden die letzten zwei von insgesamt fünf Bewegungsflächen des neuen Fitness-Bereichs fertiggestellt.

Die größere Fläche (1.500 Quadratmeter) liegt am nördlichen Rundweg nahe der Mauer zum Friedhof am Columbiadamm. Sie bietet unter anderem einen Lauf-Loop und Kletterbögen sowie eine Hangelstrecke, eine Hindernisstation und eine Calisthenics-Anlage. „Die mit 400 Quadratmetern kleinere Fläche richtet sich mit inklusiven Angeboten an Menschen jeden Fitnesslevels – mit Rollstuhl-Karussell, Trampolinen, Hüpf-scheiben und im Sommer einer Wassernebeldusche“, sagt eine Sprecherin der verantwortlichen Grün Berlin GmbH.

Die landeseigene Gesellschaft hat seit 2022 den insgesamt 2.600 Quadratmeter großen Bereich entwickelt. Er ist Teil des Entwicklungs- und Pflegeplans Tempelhofer Feld, zu dem bereits neue Parcours- und Bewegungszonen an der Allerstraße, Leinestraße und nahe der südlichen Landebahn gehören. Auch die Zugänge sollen künftig barrierefrei und breiter werden. Zudem werden Strom- und Wasserleitungen erneuert.



Skater, Radler, Spaziergänger friedlich mit- und nebeneinander – so soll es künftig am „Crash Gate“ immer zugehen.

Visualisierung: bloomimages Berlin GmbH

Das Eingangstor des „Crash Gates“ wurde auf eine Breite von 21,5 Meter erweitert, dazu auch das Dreieck erneuert. Der Asphaltbelag wurde ausgetauscht und mit Bodenmarkierungen versehen. Die Grün-Berlin-Sprecherin: „Zusätzliche Bodenschwellen sorgen künftig für ein entschleunigtes und sicheres Miteinander aller Nutzerinnen und Nutzer.“ Was sie damit meint: In der Vergangenheit war es häufig zu gefährlichen Beinahe-Zusammenstößen von zu schnellen Radlern und Fußgängern gekommen. Das dürfte nun anders werden.

Ebenfalls neu sind eine Sitzbank sowie 14 Stellplätze für Fahrräder. „Die angrenzende Rasenfläche mit dem Durchgang zur Landebahn bleibt vorerst jedoch weiterhin abgesperrt“, so die Sprecherin. „Durch die Bauarbeiten wurde der

Bereich stark beansprucht, weshalb der Rasen in diesem Bereich neu angesetzt wurde. Damit er gut anwachsen kann, braucht die Fläche nun Zeit und Ruhe.“ Um trotzdem auf die Landebahn zu kommen, können Besucher allerdings über den Rundweg in beide Richtungen laufen.

Die Fertigstellung des gesamten Abschnitts Oderstraße ist bis Ende Dezember dieses Jahres geplant. Schon ab Anfang Dezember ist bei Sonnenschein und an Wochenenden die „Tagesbar“ am Treppenbauwerk 113 nahe Eingang Leinestraße geöffnet, das Café „Blaue Stunde“ neben dem Crash Gate will im Frühjahr wieder Gäste empfangen. Die Gesamtkosten betragen rund 10,8 Millionen Euro – finanziert aus Landesmitteln.

MB

Festlicher Lichterglanz erfüllt das historische Gelände: Weihnachtsmann und Engel reisen an. Stimmungsvolles Highlight auf einem der schönsten Weihnachtsmärkte von Berlin ist das Bühnenprogramm mit Live-Bands und Weihnachtsüberraschungen, moderiert von rbb 88.8 Moderator Ingo Hoppe. Spektakulär ist die Feuershow an allen Abenden.

Lichterglanz im Tannenwald

Die Gäste erwarten eine romantische Weihnachtswelt wie aus dem Bilderbuch. Mit Auftritten des Monbijou-Theaters für Familien, einer Märchenerzählerin, Weihnachtsbasteln und Kremsfahrten über das weihnachtliche Baumschulen-gelände zum neuen Lichtergarten. Mit Lagerfeuer und Kaminöfchen, Musik unterm geschnückten Tannenbaum, Obstglühwein und schwedischem Glögg, Düften und Leckereien und Keksen direkt aus der Weihnachtsbäckerei.

Liebevolle Geschenkideen

An mehr als 100 Ständen bieten Naturwarenwerkstätten, Schmuckdesigner und Kunsthandwerker einfallsreiche Geschenkideen an. Feine Decken, Stoffe und schöne Dinge zum Anziehen gehören dazu, Holzspielzeug und Erzgebirgskunst, Weihnachtsbaumschmuck, Deko-Ideen für Garten und Wohnung, kulinarische Feinheiten und entzückende Entdeckungen.



Fotos: D. Incoronato

Geschenkideen an 100 Ständen, Konzerte, Märchen, Weihnachtsüberraschungen

An den ersten drei Adventswochenenden

Weihnachtsmarkt in den Späth'schen Baumschulen

Tanz unterm Sternenhimmel

Live-Bands von Pop und Brass bis zu Klassik und Jazz laden zum Tanz unterm Sternenhimmel ein: von den mitreißenden Brazzo Brazzone über den grandiosen Kiezchor bis zur East Star Band mit weihnachtlichem Swing und Dixie.

Außerdem: der Tannenwald mit den besten Weihnachtsbäumen von Berlin. Nordmanntannen, Kiefern und Fichten bilden einen urtümlichen Weihnachtswald - Familien suchen sich entspannt ihren Lieblingsbaum aus. Zudem sind Weihnachtsbäume mit Wurzelballen in Baumschulqualität zu bekommen.

Weihnachtsmarkt am 29. + 30. Nov.,

6. + 7. und 13. + 14. Dez. 2025

Öffnungszeiten: 11 bis 20 Uhr
Eintritt: 8 € (erm.: 5 €, Kinder bis 16 Jahre frei) Der Eintritt dient dem Erhalt des historischen Geländes und gilt als Rabattgutschein beim Weihnachtsbaum-Kauf.

Späth'sche Baumschulen

Späthstraße 80/81, 12437 Berlin

U7 Blaschkoallee/Bus 170; S Baumschulenweg/Bus 170 und 265, A 113/Ausfahrt „Späthstraße“;
großer Parkplatz am Ligusterweg

www.spaethsche-baumschulen.de



rbb 88.8 FM



Weihnachtsmarkt

in den Späth'schen Baumschulen

29. + 30. November, 6. + 7. und 13. + 14. Dezember

Späthstr. 80/81 | 12437 Berlin-Treptow | www.spaethsche-baumschulen.de

Kurz-Info

Bezirk

Weihnachts-Märkte im Bezirk

Weihnachtsmarkt am Tempelhofer Hafen: Vor dem Einkaufszentrum mit Leckereien, Live Musik am Wochenende, Kinderkarussell. Eintritt frei.

bis 30. Dez., Mo.-Sa. 11-21 Uhr; So. 13-19 Uhr
(24.-26. geschl.)
Tempelhofer Hafen

Tempelhofer D. 227, 12099 B.
www.hauptstadtkultur.berlin/weihnachtsmarkt-tempelhofer-hafen/

Adventsbasar im Pfarrgarten der Glaubenskirche, Eintritt frei.

29. Nov., 14 - 18 Uhr,
Gemeindehaus Glaubenskirche,
Friedrich-Franz-Str. 9, 12103 B.
Info: www.atm-evangelisch.de

Wintermarkt in den Atelier Gardens Marktstände mit regionalen, umweltfreundlichen Produkten, Workshops, Kunstinstallationen, Gesprächsformate und Musik. Eintritt: frei.

13. - 14. Dez., 11 - 18 Uhr,
Campus Atelier Gardens,
Oberlandstraße 26-35,
12099 Berlin

<https://atelier-gardens.de/veranstaltungen/atelier-gardens-wintermarkt-2025/>.

Weihnachten im Tempelhofer Flughafen, zweites und drittes Adventwochenende, mit Wintermarkt, Weihnachtsbaumverkauf, Weihnachtssingen und Kinderprogramm, Eintritt: frei. Anmeldung erforderlich fürs Weihnachtssingen in der historischen Haupthalle des Flughafens Tempelhof am 14. Dezember, 17 Uhr,

5. - 7. und 12. - 14. Dez., Fr.,
15-20 Uhr, Sa. u. So. 12-20 Uhr
Alte Feuerwache des THF-Towers, Tempelhofer D. 45,
12101 Berlin

www.thf-berlin.de/aktuelles/veranstaltungen/veranstaltung/.

Natur Park Südgelände: An den ersten zwei Adventwochenenden am weihnachtlichen Märchen, Musik, Licht-Installationen, Kerzenlabyrinth.

Sonderöffnungszeiten Café Pare-süd: 11 bis 18 Uhr, An allen anderen Tagen (inkl. Feiertage) schließt der Park um 16 Uhr, Eintritt: im Parkeintritt 1 Euro enthalten,

29. - 30. Nov. und 6. - 7. Dez.
Prellerweg 47-49, 12157 Berlin,
Einlass über Haupteingang S-Bhf. Priesterweg,

www.natur-park-suedgelaende.de/entdecken-erleben/kalender.

Marlies Königsberg

Mahlow

Alle Jahre wieder - Konzert des Frauenchores

Unter dem Motto „Alle Jahre wieder - Lieder zum Hören und Mitsingen“ lädt der Frauchor Mahlow am 3. Advent, dem 14. Dezember um 15 Uhr in das Vereinshaus Mahlow ein.

Die Texte der altbekannten Mitsinglieder sind auf einer großen Leinwand ablesbar – für alle, die die zweiten und dritten Strophen vergessen haben. Die Sängerinnen unter Leitung des Baßbaritons Hans-Joachim Straub bieten darüber hinaus Ohrenschmaus der Extraklasse. Der Eintritt ist frei. Schon ab 14 Uhr können im „Advents-Café“ Kuchen und Plätzchen gekostet werden.

Zu den Höhepunkten des Konzerts zählen klassische Titel („Heilige Nacht“ von Adolphe



Adam und „Ich steh an deiner Krippe hier“ von Johann Sebastian Bach), aber auch sehr alte Lieder wie „Maria durch ein Dornwald ging“ und Fröhliches („Jingle Bells“ und „Felice Navidad“). Natürlich wurde in den vorweihnachtlichen Proben auch Neues einstudiert, so die bjelorussische Weise „Schlaf, mein liebes Kindlein“ und „Carol of the bells – Glockenklang, Lobgesang“ nach einem ukrainischen Volkslied.

Frauenchor Mahlow
14. Dezember, 15 Uhr
Vereinshaus 15831 Mahlow
Immanuel-Kant-Str. 3-5

Der Frauenchor Mahlow lädt am 3. Advent zum Konzert ein.

Schloss Britz

Nordische Märchenweihnacht mit dem Cocolorus Budenzauber

Die Kulturstiftung Schloss Britz präsentiert auch in diesem Jahr wieder die Märchenweihnacht mit dem Cocolorus Budenzauber an allen vier Adventswochenenden auf dem Gutshof Britz.

Der historische Weihnachtsmarkt wird von den Künstlern des Wandertheaters „Cocolorus Budenzauber“ organisiert, mittelalterlich ausgestattet und kreativ bespielt. Damit verspricht er neben dem sonst üblichen „Glühwein- und Schlemmerangeboten“ ein in Berlin einzigartiges Programm.

So mischen sich immer wieder die wunderschöne Schneekönigin mit ihren lustigen Trollen und Frau Holle unter das Volk und laden Groß und Klein zum weihnachtlichen Programm auf der märchenhaften Bühne des Wandertheaters ein.

Am Theaterwagen, im Märchenzelt, auf der Freilichtbühne und auf der Trollwiese werden Märchenerzählungen mit Handpuppen, Theater, Zauberei, sowie Tanz und Akrobatik in tollen winterlichen Kostümen geboten. Zudem gibt es auf dem Gutshof viele Aktionen zu erleben, Kinderspiele, ein hölzernes Wasserrad und große eindrucksvolle Wikingerboote zum Erklettern. Die Weihnachtliche Live-Musik wird von Cocolorus Diaboli gespielt.

Auch für das leibliche Wohl ist reichlich gesorgt. Auf dem Weihnachtsmarkt findet man viele Lek-



Die romantische Atmosphäre des Gutshofes trägt zur richtigen Stimmung der nordischen Märchenweihnacht bei.

Fotos: cocolorus diaboli

kereien, wie gebackene Mandeln, Apfelkrapfen, Crêpes, Marzipanspezialitäten, Langos, Bruscetta-Fladen, gegrilltes Feuerfleisch. Außerdem gibt es neben dem klassischen roten und weißen Glühwein, mittelalterlichen Gewürzwein, heißen Quitten-Met und den skandinavischen Glühpunsch Glögg. Für Kinder wird es wieder leckeren warmen Holunderapfelpunsch ge-



ben. Der Markt klingt abends mit der Feuershow von „Araga Mysteria“ aus.

Eintritt: 5 €, erm. 2 €, Kinder unter 6 Jahren frei

Tipp:

Bitte nutzen Sie zum Besuch des Weihnachtsmarktes nach Möglichkeit den Öffentlichen Nahverkehr. Es stehen nur sehr wenige Parkplätze zur Verfügung. Die Mitnahme von braven und angeleinten Hunden auf dem Gelände des Weihnachtsmarktes ist erlaubt.

An allen vier Adventswochenenden, 28. Nov. -21. Dez.

28.11.-30.12.25/05.-07.12.25/

freitags, 14.00 – 21.00 Uhr

samstags und sonntags,

11.00 – 21.00 Uhr

Gutshof Schloss Britz

Alt-Britz 73, 12359 Berlin

Tel: 030 / 609 79 23-0

www.schlossbritz.de

BER

Feuerwehr auf Landebahn: Jet musste durchstarten

Am späten Abend des 1. November erschreckte heftiger Lärm aus Düsentriebwerken hunderte Menschen in Lichtenrade und Mariendorf. Doch was viele für eine kurzfristig geänderte Flugroute hielten, hatte einen ganz anderen Hintergrund: Ein vollbesetzter Urlauber-Jet musste seinen Landeanflug auf den Flughafen BER abbrechen und durchstarten – weil ein Fahrzeug der Airport-Feuerwehr über die Landebahn gefahren war...

Wenig später, kurz vor 23 Uhr, landete der Pilot die Maschine sicher.

An Bord des Airbus A320-24 waren 170 Passagiere und sieben Besatzungsmitglieder. Der Jet des Ferien- und Charterfliegers Sundair (Sitz in Stralsund) war mit Berliner und Brandenburger Urlaubern von der Kanareninsel Fuerteventura gestartet.

„Der Landeanflug musste auf Anweisung des Flughafen-Towers abgebrochen werden, da die Landebahn noch von einem Fahrzeug der Feuerwehr gekreuzt wurde“, erklärte Sundair-Managerin Sandra Buchholz auf Anfrage dieses Magazins. „Das Flugzeug befand sich noch in weit über 1000 Fuß (304 m, d. Red.) Höhe und weiter Entfernung. Die Passagiere wurden selbstverständlich per Durchsage informiert. Es

handelte sich hierbei um einen völlig standardmäßigen Prozess, der auf Anweisung des Towers zur Sicherheit aller Beteiligten durchgeführt wurde.“

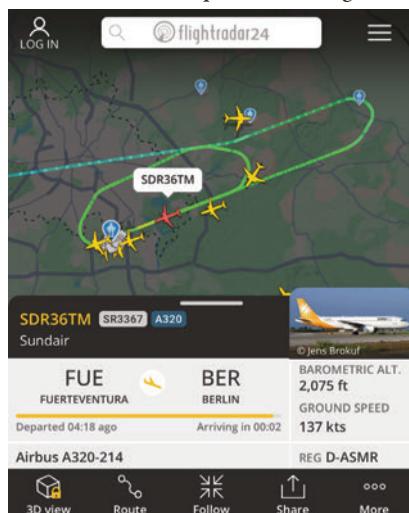
„Das diesem Durchstart folgende Flugverfahren entsprach den Regeln einer Platzrunde, die sich von den normalerweise genutzten Flugverfahren unterscheiden“, so Dennis Dobrowolski, Pressegesprecher der BER-Flughafengesellschaft FBB. „Derartige Manöver sind leider oft mit einer ungewöhnlichen Geräuschenwicklung verbunden, da in geringerer Höhe geflogen und wenig später wieder gelandet wird.“ Warum das Feuerwehrauto gerade zu diesem Zeitpunkt über die Piste rollte, konnte nicht mehr geklärt werden.

Sundair wurde vor genau zehn Jahren gegründet, bedient mit insgesamt fünf Jets Urlaubsziele am Mittelmeer und am Roten Meer

sowie die Kanarischen Inseln. Im Sonder- und Charterverkehr wird außerdem die libanesische Hauptstadt Beirut angeflogen.

Auch abseits des Durchstartens der Sundair-Maschine haben viele Einwohner im Süden der Stadt den Eindruck, dass der Fluglärm vom BER in den vergangenen Wochen erheblich zugenommen habe. „Die Starts gehen immer öfter über eine Kurve direkt über Lichtenrade/Mariendorf“, registrierte der Gärtner Ullrich Herzau. „Das war eigentlich alles einmal anders geplant – und den Bürgern war zugesagt worden, dass dieser Fall eben genau nicht eintrete.“

Dem widerspricht die Flughafen-



Magazin-Leser Ullrich Herzau machte diesen Screenshot vom Durchstart der Sundair-Maschine auf der Online-Plattform Flightradar 24. Zu sehen ist, dass der Jet den Bereich Lichtenrade/Mariendorf zweimal überflogen hat.

gesellschaft vehement. Sprecher Dobrowolski: „Die Flugrouten haben sich nicht geändert. Seit dem 4. November 2020 und der damit verbundenen Inbetriebnahme der neuen Südbahn erfolgte die Aufnahme des unabhängigen Parallelbetriebs auf zwei Start- und Landebahnen unter Anwendung der neuen An- und Abflugverfahren, wie sie im Wesentlichen schon für 2012 vorgesehen waren. Die An- und Abflugverfahren für den West- bzw. Ostbetrieb haben sich seitdem nicht geändert.“

Dass es vor allem in den Abendstunden häufiger zu Lärmbelästigungen kommen kann, kann aber auch Dennis Dobrowolski nicht ausschließen: „Flugzeuge mit Zielen beispielsweise in Osteuropa fliegen nach dem Start eine 180-Grad-Wende und können dabei den Bereich Lichtenrade/Mariendorf überfliegen.“ Matthias Bothe

Ihr Immobilienverkauf in besten Händen -
erfahren, ehrlich, aus Lichtenrade.



REMAX
Living Immobilien
Lichtenrader Damm 158, 12305 Berlin
T 030 28 44 51 90 - anfragen@remaxliving.berlin

Website



1. Weihnachtsmarkt im Neubau

der Gustav-Heinemann-Oberschule
Donnerstag, 27. November 2025

15.00 - 19.00 Uhr



Zu unserem alljährlichen Weihnachtsmarkt
laden wir Sie herzlich ein.

Sie finden bei uns: eine faszinierende Modelllebensbaumausstellung - weihnachtliche Klänge verschiedener Musikgruppen - selbstgebastelter Weihnachtsschmuck - selbstgebackene Kuchen und Kekse - kalte und heiße Getränke - Wurst und Fleisch vom Grill

Gustav-Heinemann-Oberschule, Tirschenreuther Ring 48, 12279 Berlin-Marienfelde, Tel.: 030 90277-4132 - [https://gho.berlin](http://gho.berlin)
Bitte benutzen Sie den Anfahrt öffentliche Verkehrsmittel: Bus 877, 862 Endhaltestelle Wittenaustraße Str. Bus 112, 111, M11 Werkstrasse.

Jeden Tag alles geben

Unsere Winterreifen-Empfehlungen

205/55 R16 91H Continental WinterContact TS870 **108,00 €**

□ = C □ = B □ = 70 dB

205/55 R16 XL 94V Goodyear Vector 4 Season **114,00 €**

□ = A □ = B □ = 72 dB Gen 3

205/60 R16 96H XL Pirelli Sottozero 3 Seal Inside **131,00 €**

□ = C □ = B □ = 72 dB

215/65 R17 XL 103V Bridgestone Blizzak 6 **163,00 €**

□ = B □ = B □ = 70 dB

Unser Angebot
Radwechsel ab 55,00 €

Unser Angebot
Rädereinlagerungs Service pro Saison ab 70,00 €

36 MONATE

REIFEN GARANTIE

- Ohne zusätzliche Kosten
- Gilt für 36 Monate ab Kaufdatum
- Für alle Kompletträder und Reifen
- Hilft bei Reifenschäden durch Nägel oder andere spitze Gegenstände, durch Beschädigungen an Bordsteinkanten und sogar bei Vandalismus

Alle Preise pro Reifen

alle Preise inkl. MwSt.

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen ab sofort:
Servicetechniker, Mechatroniker und Serviceberater



Instagram: [autohaus_piontek/](https://www.instagram.com/autohaus_piontek/)
und Facebook: Autohaus Klaus Piontek GmbH



Klaus
PIONTEK



Audi
Service



Nutzfahrzeuge
Service



VW
Service

Autohaus Klaus Piontek GmbH
Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin
Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de

Kurz-Info

Lichtenrade

1. Advent: Wahl zum Kirchenrat

Am 1. Advent, 30. November, findet in der evangelischen Kirche die Wahl des neuen Gemeindekirchenrats statt.

Der Gemeindekirchenrat (GKR) ist das Leitungsgremium der Kirchengemeinde in Lichtenrade, das die Geschicke der Gemeinde maßgeblich mitgestaltet. Ihm gehören die vier Pfarrerinnen und Pfarrer und 15 gewählte Gemeindemitglieder an.

Die Gemeinde ist mit über 70 hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein mittelständischer Betrieb. Und da gibt es neben wichtigen Personalscheidungen auch viel über Bau und Finanzen zu beraten und zu bestimmen.

In diesem Jahr wird der gesamte Gemeindekirchenrat – bis auf die Pfarrerinnen und Pfarrer – für die nächsten sechs Jahre neu gewählt. 25 Bewerberinnen und Bewerber stellen sich in dem November-Gemeindebrief vor, der an alle Gemeindemitglieder versendet wurde.

Die evangelische Kirchengemeinde Lichtenrade möchte insbesondere alle Gemeindemitglieder herzlich zur Wahl einladen, die bisher vielleicht nicht zur Kerngemeinde gehören oder nur gelegentlich an Veranstaltungen teilnehmen. Die Vielfalt der Gemeinde spiegelt sich am besten wider, wenn möglichst viele mitentscheiden.

Die Gemeinde möchte für alle Menschen im Kiez da sein und so sind die Angebote evtl. nicht nur für die Gemeindemitglieder interessant. So stehen die Türen für alle offen.

Infos unter: kuesterei@kg-lira.de oder (030) 746 88 94-0.

Die Wahllokale am 1. Advent: **Gemeindezentrum**

Nahariyastr. 33 von 9 – 12 Uhr
(Während des Gottesdienstes ruht die Wahlhandlung.)

Gemeindehaus Goltzstr. 33 von 9–12 Uhr,

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche (DBK) von 10 – 13 Uhr
(Während des Gottesdienstes ruht die Wahlhandlung.)

Dorfkirche (DFK) von 14 – 18 Uhr,
parallel zum Lichtermarkt.

LICHENRADER MAGAZIN TEMPELHOFER NACHRICHTEN, BERICHTE & REPORTAGEN von Lichtenrade bis Tempelhof

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
www.IhrMagazin.berlin



Foto: Heimann

Der Lichtenrader Lichtermarkt ist nicht gewinnorientiert. Die Einnahmeüberschüsse werden sozialen Zwecken zugeführt. Es werden verschiedenste Bastel- und Handarbeiten, Keramik und vieles mehr zum Verkauf angeboten.

Lichtenrade

47. Lichtenrader Lichtermarkt mit Lichtinstallation rund um Dorfteich

Anlässlich des 650. Jubiläums von Lichtenrade wird es zum traditionellen Lichtenrader Lichtermarkt, ein weiteres besonderes Highlight geben. Der Dorfteich wird ab dem 1. Advent, vom 30. November bis zum 6. Januar mit einer Lichtinstallation bis nach Sonnenuntergang im Advent besonders stimmungsvoll in Szene gesetzt. Die Lichtinstallation zeigt einmal mehr das Motto des Jahres: „Lichtenrade – I love it.“

Das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg veranstaltet am 1. Adventssonntag, dem 30.11. von 13 bis 19 Uhr den beliebten Lichtenrader Lichtermarkt. Er ist eine feste Größe in den Veranstaltungskalendern im vorweihnachtlichen Berlin. Der Eintritt ist frei und nicht gewinnorientiert. Die Einnahmeüberschüsse werden sozialen Zwecken zugeführt.

An der alten Dorfkirche – Alt-Lichtenrade, rund um den Dorfteich werden Rund 100 Stände von gemeinnützigen Vereinen, Freizeiteinrichtungen, Bürgerinitiativen,



Rund um die Lichtenrader Dorfkirche findet der traditionelle Lichtermarkt statt.
Foto: MK

Genossenschaften, Stiftungen, Schulen, Kitas, Initiativen und soziale Organisationen ihre Angebote präsentieren. Wie viele Jahre zu-

vor werden verschiedenste Bastel- und Handarbeiten, Keramik, Holzwaren, Honig vom Imker, nostalgische und kunstgewerbliche Arbeiten sowie Spielsachen zum Verkauf angeboten.

An den weihnachtlich geschmückten Ständen werden Bratwürste, Grillfleisch und Suppe angeboten. Beliebt sind die selbstgebackenen Kuchen, Waffeln und Gebäck. Was an kalten Tagen natürlich nicht fehlen darf sind Glühwein und Kinderpunsch sowie wärmende Getränke.

Das Bezirksamt stellt für die Ausstellenden die Marktstände bereit und erhebt pro angemeldeten Stand eine Teilnahmegebühr 50 Euro. Bei Ausschank von Alkohol fällt zusätzlich eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 11 Euro pro Stand an.

Infos: www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/aktuelles/veranstaltungen/lichenrader-lichtermarkt/ Marlies Königsberg

Lichtenrader Lichtermarkt
So., 30. Nov., 13.00 - 19.00 Uhr
rund um dem Dorfteich
12309 Berlin-Lichtenrade

Ihr kompetenter Partner

für Umzüge
Nah- & Fernverkehr
Möbeltransporte
Lagerung sowie
Entrümpelungen

THATER
Inh. Andreas Matting e.K.
seit 1951

BERND THATER 684 93 11
UMZÜGE

GRÜNAUER STR. 210-216 · 12557 BERLIN · ☎ 684 93 11 · ☎ 68 05 86 04
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de



Marienfelde

Männerchor lädt zum Weihnachtskonzert

Das nächste Konzert des Lichtenrader Männerchors ist das Weihnachtskonzert am 12. Dezember um 18 Uhr in der Dorfkirche Marienfelde, Alt-Marienfelde, Am Anger, 12277 Berlin.

Der Lichtenrader Männerchor 1911 e.V. (LMC) ist derzeit der einzige noch singfähige reine Männerchor im südlichen Berlin. Als a capella-Chor haben die Sänger zahlreiche Auftritte im Jahr auch im Gemeinschaftshaus Lichtenrade und in Kirchen.

Seit Jahresbeginn ist Rainer Keck neuer Chorleiter. Herr Keck hat bereits Chöre im Berliner Umland geleitet und ist in verschiedenen Engagements unter anderem als Pianist tätig.

1911 gründeten 8 Lichtenrader Sänger den Lichtenrader Männer-

chor zunächst unter dem Namen Lichtenrader Männerquartett. Die Sänger hatten großen Zulauf, und schon zum 15jährigen Bestehen zählte der Verein 25 Sänger. Heute singen 13 Mitglieder im Chor.

Zur Verstärkung sucht der LMC Sänger in allen Stimmlagen. Interessierten sind in den Chorproben gerne gesehen. Diese finden dienstags in der Seniorenenfreizeitstätte des Lichtenraders Gemeinschaftshauses zwischen 18 und 20 Uhr statt.

Für Rückfragen hierzu ist der Vorsitzende des Vereins, Alphons Hoffkamp-Regin unter alphons.hoffkamp@mx.de zu erreichen. Informationen sind auch auf der Homepage des Vereins unter www.lmc1911.de zu finden.

Gartenpflege/Winterdienst

Landschafts- & Gartenbau

K. Gruhn

Dauergartenpflege für die ganze Saison.

Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung, Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren, Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebknecht-Str. 154
15732 Schulzendorf

Mobil: 0177 / 57 57 57 9
www.gruhn-gartenpflege.de

Arbeiten rund ums Haus

K. Peter

Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH

Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb

Fenchelweg 62
12357 Berlin
Tel.: 030 66 09 87 83
Fax.: 030 66 10 80 8
info@mahloundsohn.de

- Um-/Ausbauarbeiten
- Energetische Fassadensanierung
- Fassadenputz
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Verblandersanierung
- Keller trockenlegung
- Reparaturen / Notdienst

seit 1969



Energie



**Rolladen und Markisen
HERZIG**
 Tel. 030 / 66 93 05 08 • Mobil 0178 / 205 56 15
www.rolladen-herzig.de • info@rolladen-herzig.de

Ihr Rolladen- und Markisenexperte aus Rudow

Markisen zu Winterpreisen
bis 31. März 2026

nova hüppe

10 Jahre

**Rolläden
Markisen
Markisentücher
Insektenbeschutz**

**Beratung • Planung • Aufmaß vor Ort
Montage • Reparatur • Wartung
Umrüstung auf Motorbetrieb**

EDV-Service

COMPUTER SERVICE

Für Privat und Gewerbe:

PC-Service - Computer - Zubehör - DSL - Netzwerke - Datenrettung

Service-Telefon:
030 7640015-2



GEHRING-EDV
Sattlerstraße 43
12355 Berlin
Fax : 030 7640015-9
E-Mail: info@gehring-edv.eu

Energie

Ihr Energie-Profi für den Großraum Berlin

TANKSTELLE
HEIZÖL
STROM & GAS
BRAUNKOHLE
STEINKOHLE
HOLZKOHLE



BRENNHOLZ
KAMINHOLZ
ANMACHHOLZ
HOLZPELLETS
HOLZBRIKETTS
RINDENBRIKETTS

Tempelhofer Weg 10
12099 Berlin-Tempelhof
www.hans-engelke.de

Telefon: 030/625 30 31
Fax: 030/626 98 70
service@hans-engelke.de

Renovierung

Mein Renovierer Nr. 1

für Türen Küchen Treppen Fenster und Schranklösungen

(030) 61 60 90 60

Portas-Fachbetrieb

Mathias Mudrich
Silbersteinstr. 67 · 12051 Berlin
info@mudrich.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Kurz-Info

Lipschitzallee

Von „Nordlicht bis Nachtclub“

Unter dem Motto „Nordlicht bis Nachtclub“ lädt das Akkordeon-Orchester Berlin am 7. Dezember unter der Leitung von Maya Miyata zu einer musikalischen Reise voller Farben und Kontraste ein,

Mächtig und feierlich eröffnet Jean Sibelius' „Finlandia“ den Abend – ein Klangbild norischer Weite. Mit Dvořák's „Streichserenade“ und dem gefühlvollen „Il Postino“ entfalten sich anschließend romantische und lyrische Töne.



Doch die Stimmung wandelt sich: Im Medley aus dem Musical „Cabaret“ tauchen wir in die glitzernde, aber auch schillernd-düstere Atmosphäre eines Berliner Nachtclubs der 1930er Jahre ein. Nach einer kurzen Pause wird das befreundete Cottbuser Akkordeonensemble als Guest begrüßt, das den Abend mit seinem abwechslungsreichen Programm bereichert.

„Four Faces of Jazz“ führt weiter in die Welt des Swing und moderner Rhythmen, bevor „Artango“ mit feurigem Tango Nuevo den Puls der Nacht spürbar macht. Eine Hommage an Edith Piaf bringt schließlich französischen Charme und emotionale Tiefe auf die Bühne.

Ein facettenreiches Konzerterlebnis – von nordischer Klarheit bis zum funkelnenden Nachtleben, von Klassik bis Jazz.

Eintritt frei – Spenden willkommen!

**Sonntag, 7. Dezember,
16.00 - 18.00 Uhr**

**Kirche St. Dominicus,
Lipschitzallee 74, 12353 Berlin
direkt an der U-Bahnstation**

**LICHTENRADER
MAGAZIN** NACHRICHTEN
BERICHTE &
REPORTAGE
von Lichtenrade
bis Tempelhof

**Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
www.IhrMagazin.berlin**

**Die nächste Ausgabe
erscheint zum 17. Dez.
Redaktionsschl. 6. Dez.**



Auf dem Gelände der ältesten Baumschule Deutschlands, den Späth'schen Baumschulen, findet an drei Adventwochenenden der große Weihnachtsmarkt statt.

Späthstraße

Späth'scher Weihnachtsmarkt mit Sternenglanz im Tannenwald

Weihnachtlicher Lichterglanz erfüllt das große Gelände: Die Späth'schen Baumschulen bitten an den ersten drei Adventwochenenden zu einem der schönsten Weihnachtsmärkte von Berlin in historischer Umgebung. Der Weihnachtsmann reist mit Weihnachtsengel an. Von der Bühne im Hof klingt stimmungsvolle Live-Musik.

Live-Bands von Pop und Brass bis zu Soul und Jazz laden zum Tanz unterm Sternenhimmel ein. Die Konzerte sind das Highlight im großen Bühnenprogramm, moderiert von rbb 88.8-Moderator Ingo Hoppe. Mit Musik, Verlosungen und vielen Überraschungen ist das an allen Tagen reich gefüllt. Spektakulär ist die abendliche Flammeausch-Feuershow.

100 Stände mit Geschenkideen und neu: Lichtergarten am Karpfenteich An mehr als 100 liebevoll dekorierten Ständen bieten Naturwarenwerkstätten, Schmuckdesigner und Kunsthändler einfallreiche Geschenkideen an. Feine Decken, Stoffe, Hüte und schöne Dinge zum Anziehen gehören ebenso dazu wie Holzspielzeug und Erzgebirgskunst, Schaukelpferde und Schmuck, Papierkunst und Keramik, Weihnachtsbaum-Ideen und kulinarische Feinheiten.

Unterm geschmückten Tannenbaum spielen das Weihnachtsmänner Hornquartett und das Berliner Blechbläser-Trio auf. Festliche Akzente setzt der neue Lichtergarten im Biotop „Franz sein Garten“ am Karpfenteich. Der Kräuter-Winter-Garten hält Spezialitäten aus den nordischen Ländern bereit.



Neben Musik gibt es auch Theater-Vorführungen, hier mit dem Monbijou-Theater in der Scheune mit Märchen der Brüder Grimm für Kinder und Erwachsene.

Fotos: Daniela Incoronato

Ein Juwel auf dem Späth-Gelände erwacht zu neuem Leben: die Schwarze Scheune. Das Monbijou-Theater begeistert hier Kinder und Eltern mit Grimm'schen und anderen Märchen. Märchenerzählerin Ellen Luckas bittet zu Märchenzauber mit Musik. Familien können auch Geschenke basteln und mit einer Kremserfahrt das geschmückte Baumschulengelände erkunden. Eine handgefertigte Krippe zeigt Szenen voller Nostalgie.

In der ältesten Baumschule Deutschlands erwartet die Besucherinnen und Besucher ein Weihnachtsmarkt wie aus dem Bilderbuch. Mittendrin: der Tannenwald mit Weihnachtsbäumen in bester Qualität. Nordmanntannen, Kiefern und Fichten stehen als bereits geschlagene Bäume aufgebaut wie ein urtümlicher Weihnachtswald – Familien suchen sich entspannt ihren Lieblingsbaum aus.

Wunderbare Düfte, winterlich Deftiges und süße Leckereien, Obstglühwein aus Thüringen, Winzerglühwein und original schwedischer Glögg, heiße Trinkschokolade, Kinderpunsch und köstliche Kekse direkt aus der Weihnachtsbäckerei – Freundinnen und Freunde, Familien mit Kindern, Kolleginnen und Kollegen genießen Stunden voller Weihnachtszauber auf dem Hof der Baumschule. Eintritt 8 Euro (Kinder bis 16 Jahre frei), erm.: 5 Euro

Weihnachtsmarkt
**29. + 30. Nov., 6. + 7. Dez.
und 13. + 14. Dez., 11-20 Uhr**
Späth'sche Baumschulen
Späthstraße 80/81, 12437 Berlin
www.spaethsche-baumschulen.de

S Baumschulenweg/Bus 170 und 265 bis „Königsheideweg“; U7 Blaschkoallee/Bus 170 A 113/Ausfahrt „Späthstraße“; großer Parkplatz am Ligusterweg

Fenster, Türen Jalousien

Norbert Johl

Bau- und Sonnenschutzelemente

Tel. 030 666 22 772
Funk 0179 234 39 90
Fax 030 666 23 111

(vormals Johl GmbH - Silbersteinstraße)

Büro: Angelikaweg 5 · 12357 Berlin

Jalousien · Rolladen · Insektenbeschutz

Reparatur und Neuanfertigung
Beratung, Verkauf und Montage

Abdichtungen

Nasse Keller - Feuchte Wände?



Mauerwerk- und Betonabdichtung

Außenisolierung u. Drainagen
sowie Abdichtung von innen heraus

seit
1974

Gegen Feuchtigkeit und gegen Gegen aufsteigende Feuchtigkeit:
Grund- und Schichtenwasser Mauersäge- und Hochdruckinjektionen

Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland

Ulrich Götting Isolationstechnik

info@kellerisolation.de · Firmeninhaber Olaf Götting · Handy 0172-30 00 843
661 46 93 Ascherslebener Weg 6 · 12355 Berlin **76 40 32 98**

Glaserei

Glaserei

Exner & Hürdler GbR

Groß-Zehlener Chaussee 14 · 12355 Berlin

Mo - Do: 08.30 - 17.00 Uhr · Fr: 08.30 - 16.30 Uhr
Tel. 030 / 66 90 91 60 · Fax 030 / 66 90 91 61

www.glaserei-exner.de
info@glaserei-exner.de



Dachdecker

- Schiefer-, Ziegel-, Flachdach
- Klempnerarbeiten
- Stahldachtafeln mit Ziegelprofil
- Fassade



Mitglied der Dachdeckerinnung



Buckower Damm 199
12349 Berlin
Fax 030 / 66 70 82 71

030 66 70 82 70

Heizung/Sanitär

BRÜSCH GMBH
HEIZUNG-SANITÄR

UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER

www.Bruesch-Gmbh.de

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH
Groß-Zehlener Chaussee 17
12355 Berlin

Tel. 030 / 6 63 30 58
Fax 030 / 6 64 47 42



Öl- und Gaskessel, Tankanlagen, Thermen, Solar-technik, Komplett-Bäder, Sanitär-Installation, Bedienrichtungen, Liefern und Installieren, Öl- u. Gas-Wartungsservice.



Wenn Qualität und Preis entscheidend sind...
bei sämtlichen Dach-, Bauklemper- und Fassadenarbeiten zum Festpreis
...dann Laubinger & Russ



LAUBINGER & RUSS

Dachdeckermeisterbetrieb
Höchste handwerkliche Qualität vom Profi!

Glockenblumenweg 131a
12357 Berlin
Büro: 030 668 680 46
www.laubinger-russ.de

Jetzt anrufen:
0173 208 59 45

Seniorengerechter Umbau

Altersgerechte Bad-Teilsanierung innerhalb eines Tages.



UMBAU DER
Wanne zur Dusche

Jetzt bis zu
€ 4.180,-
Zuschuss
sichern!

030 629 33 06 18

Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie!
oder besuchen Sie unsere Ausstellung:

Sterndamm 106
12487 Berlin

WANNE ZUR DUSCHE & BADEWANNENTÜREN

Mit Förderung UMBAU zum NULL-TARIF möglich!

BADTEILSANIERUNG • günstig • schnell • sauber • förderfähig
FÜR MEHR • Sicherheit • Komfort • Selbstständigkeit

www.seniorenbad24.de

Knobeln Sie mal richtig...

Waagerecht: 1 Manche dieser heads haben weder außen noch innen etwas

5 Auch Isabelle Huppert spielte solche Musikantin

12 Sie verfügt oft nicht nur um eine große Stimme, sondern auch um eine große Klappe und in jedem Fall um viel Ruhm

16 mexikanische Halbinsel, anfänglich auch in vielen Wohnzimmern zu finden

17 Das ist auf lateinisch

18 Bei diesen Wassersportlern gilt, nicht immer ist der direkte Weg der Richtige

19 Hindernis für waagerecht 18

20 Gehört mit h zu Canon Doyle oder Rubinstein

22 Der kleine Lord war genauer ein kleiner so

23 Geht es so bergab, dann meist ziemlich plötzlich und ziemlich schnell

25 Hälften eines Berliner Pandas kombiniert mit Bundesautobahn ergibt Affenbrotbaum

27 „Und komm mir nicht ins...“, sagt der Energetische dem Zauderer

29 Unsinnig, Kühlchränke nach Alaska und diese nach Athen zu tragen

31 In einer Firma ist der Aufstieg von einer zur anderen oft gar nicht flach (Mz)

34 AL an E, lebte im Kaukasus

35 Stoff, der in kürzerer Form mit Spitzenhäubchen eine komische Partnerschaft einging

37 Was Helena den Griechen, ist sie den Ungarn - oder der Christen

38 Der Sender mit dem Walross (Abk.)

39 Macht vor licht, tum und läufer Sinn, sonst eher nicht

40 Wenn es auf den richtigen Drall ankommt, sagt der Profi so

43 Um Grunewalder Holz geht es heute eher selten, bei solcher Veranstaltung, eher um Kunst

48 Wenn von ihr die Rede ist, geht es ums Anlegen von Schiffen

51 Emotionales geht uns sprichwörtlich an diese

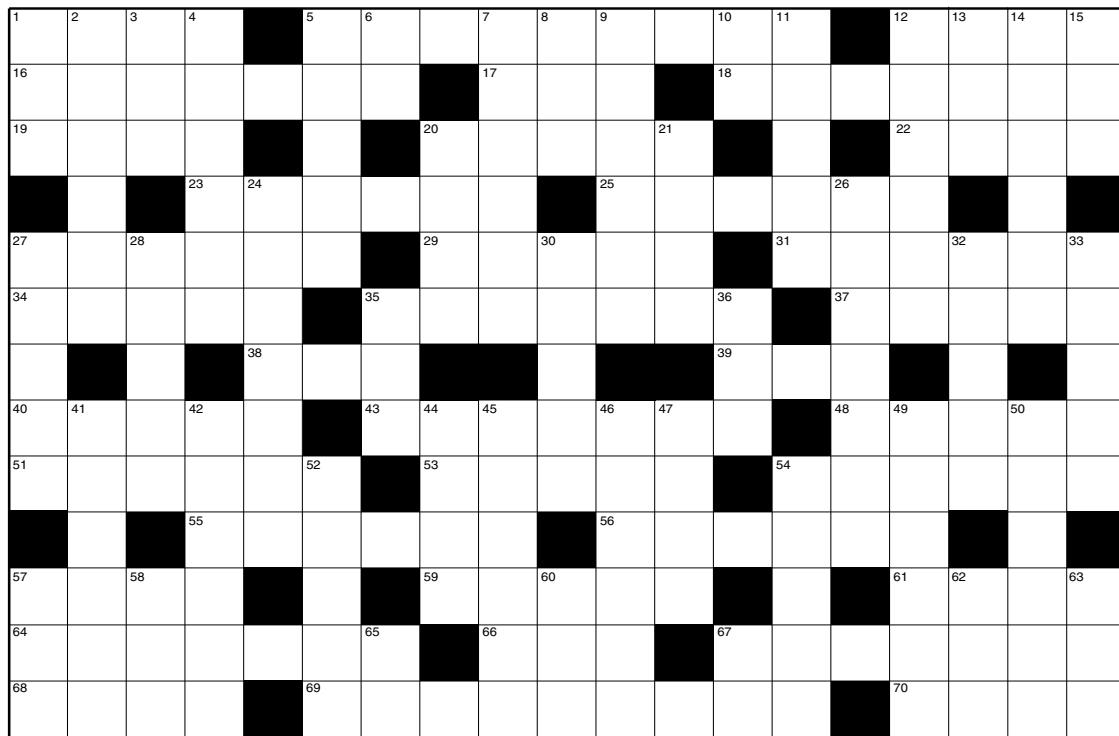
53 Dem einen, ein Traum, so zu sein, als Brettbohrer eine Niete

54 Nicht alles, was man sagt, tut man auch so, nicht alles, was man so tut, sollte man sagen

55 Das Eselchen gab einer alten Wurfmaschine ihren Namen

56 Dyonisos, der soundso, hat auch heute so manche Kollegen

57 Dabei kann man mitreisen, kloppen und stechen



59 Anrüchig aber sicher:

Lack, Leder und dies

61 So la, la hat dieser Franzose nicht geschrieben

64 Wenn man es nicht gewesen sein will, folgt offiziell ein solches

66 Nicht oft, eher selten

67 Salz ist in Wasser bis zu einer bestimmten Menge so

68 findet man auf einer grünen Insel, ist keine Britin

69 Ist das Bemühen so, hat man zwar noch nichts geschafft, sammelt aber ein paar Pluspunkte

70 Während sich der Engländer darüber freut, ist bei uns eher Vorsicht angebracht

Senkrecht: 1 Hat immer etwas von gemeinsam, etwa bei -ergien, -tax

2 Man kann sowieso Dreck ausschütten, Käfers Karriere begann als solcher Wagen

3 Dient der 68 senkrecht im Sommer als kühler Genuss

4 Haben gelegentlich das Sagen, vor allem im Rheinland

5 Damit zu spielen, hat noch jedem Kind Spaß gemacht, nicht immer den Eltern

6 Was nicht so ist, ist modisch weg vom Fenster

7 Er galt als sanfter und freundlicher als Schwiegersohn Poseidon

8 17 waagerecht auf deutsch

9 Früher hatte man mindestens eine gute von diesen für Besuch

10 Klangliches Ich der Berliner

11 Ewige Erinnerung an eine Verletzung

12 Bevor der Fischer kam,

machte man sie aus Holz

13 Kürzel, das im Sport für den Stiefel steht

14 Werden Orte an der Allee gesucht, hat man ihn am Anfang klanglich eigentlich schon

15 Wenn umfangreiche Dossiers auch Anlagen haben, dann findet man oft diese hinweisenden drei Buchstaben

20 Man kann zu ihr gelassen werden

21 Fürstin auf dem Subkontinent

24 007 und Mini-Max galten als solche

26 Psalm 119: laß mich nicht so von deinen Geboten

27 Womit Ruprecht weihnachtlich kommt

28 Instrument für Engel

30 Hat Balten und Esten an seiner Seite

32 ...est omen und ist...

33 ... in deutsch

35 Kreuzworträtsel-Papagei

36 Schumtypisches Gesichtsteil, dem das Ende abhanden gekommen ist

41 Gehört seit jeher in Wien zum Straßenverkehr

42 Kleine griechische Liebesgötter mit Flügeln

44 Nicht unbedingt freundliche Bezeichnung für Polizisten in Hamburg, könnte auch des Pudels Kern sein

45 Dschungel-Bläser benutzen dies zur Jagd

Jagd

46 Konflikte in einer Firma regelt man besser so

47 Gibts als Fernsehsender und als Edelstein

49 Anfang in neuer Wohnung, kann man auch bei der Bank nutzen, um Kohle zu kriegen

50 Ob Mamma früher Detti zu ihm sagte?

52 Alter Berliner Eckstenher

54 Militärischer Rang, englisch oder deutsch, auch im

Schlager

57 Da saugt ein Diesel

58 Auch ein ... kann solch einen Franzosen gebrauchen

60 Braucht man heute für modernen Bankkontakt

62 Für den Österreicher gehts abwärts, für Heimwerker damit aufwärts?

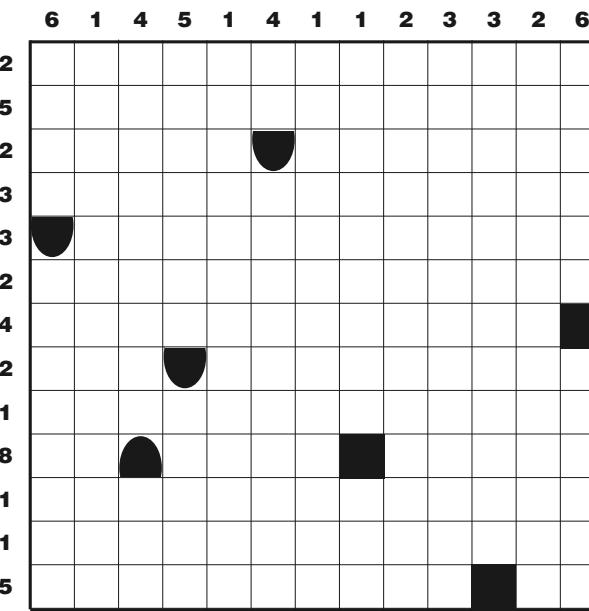
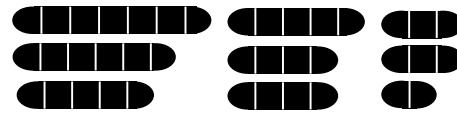
63 So sein schützt vor Toreheit nicht

65 Macht manches sichtbar (Abk.)

67 Südwestlicher Nachbar von Brb

Logical • Logical • Logical

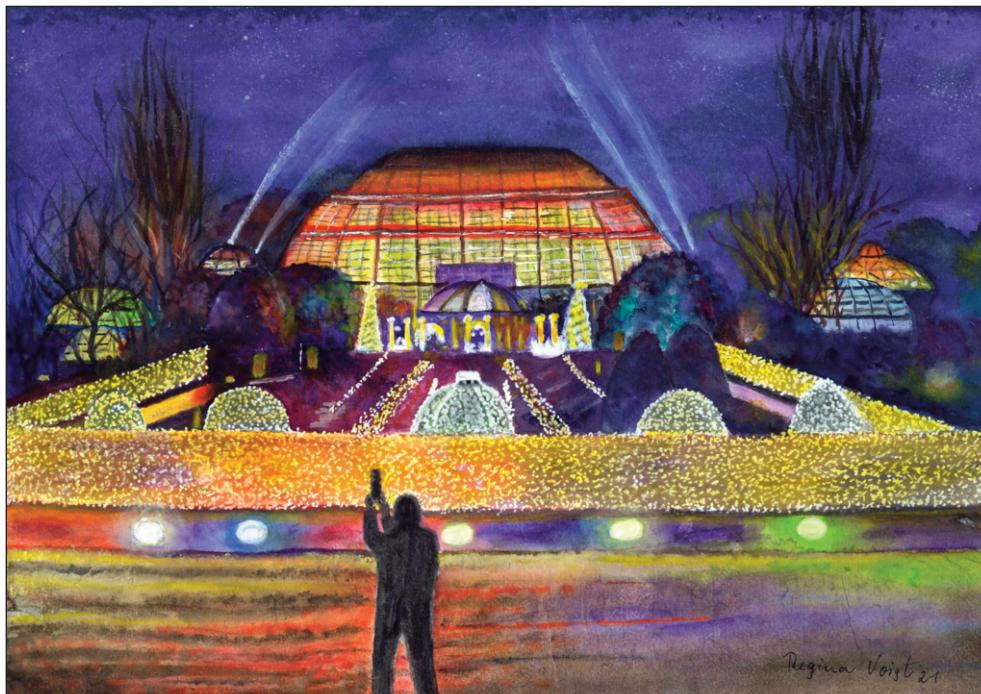
Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingebettete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.



Erkennen Sie den Unter- schied 10 Fehler

haben sich in
dem unteren
Bild versteckt.

Die Auflösungen der Rätsel finden Sie auf Seite 25



Das Bild stammt aus dem Kalender 2024 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum `rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben.

Den Christmas Garden/Botanischer Garten in Berlin-Steglitz/ Zehlendorf malte Regina Voigt. Regina Voigt war Sekretärin. „Am meisten Spaß macht es mir, alte Berliner Häuser, Hinderhöfe und Blumen zu malen“, sagt sie.

Informationen zur Gruppe und über den neuen Kalender für 2026 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

SUDOKU · SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, dass jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.

			5					
5	3	4	7	9	1			
	8	6		4				
6		1				9		
	5	8	6	7				
8			7			6		
	6	2		3				
1	4	5	3	6	7			
			4					

...hier etwas leichter

				7				1
2				3	1	4		
6		1			3		8	
	2	9		3	5		7	
		1						3
	7	3		8		1		
	6						5	
1	3	8		5	9			
1	5	2		6				4

...und hier etwas schwerer

Verkäufe

TREPPENLIFT von Lifta, Modell 110, Maßanfertigung für Häuser in der Schumpeterstraße und selbiger Bauart in der Groß-Ziehener-Straße, Treppenlauf rechte Seite, inkl. Wartungsvertrag und der Möglichkeit diesen zu übernehmen und ihn auch durch Lifta Fachpersonal einzubauen zu lassen, sehr guter Zustand nur 3 Jahre in Benutzung, es gibt bis zu 4000 € Zuschuß. Erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse. Kontakt per

Email:jonamarkgraf@gmail.com

Ca. 8 Big Bags, gebraucht, sehr günstig abzugeben in Lichtenrade, ☎ 0157/76 41 17 47

Katzen Transportboxen, 10/20 €, **Katzentoilette,** 10 €, **div. Näpfe,** Spielzeug, Streuschaufel, ☎ 0174/989 26 54

Marco Tozzi Leder-Slipper, neu, vorn mit Quasten u. goldfarbener Kette, Gr. 39, Farbe rot, 30 €, **BOGNER Sonnenbrille,** Original, neu, schwarz mit Bogner-Etui, 45 €, **Esprit Stepp-Weste,** Gr.40/42 (XL), beige, wie neu, **Jack Wolfskin Texapore Damenjacke,** Gr.XL, (42/44), Grasgrün, VB 30 €, ☎ 0176/78 99 66 62

Verkaufe Felgenbaum mit Schutzhülle und 4 Reifentaschen, 15 €, ☎ 030/744 44 42

Rollo für Kinderzimmer, rot mit weiß-bunten Strichmännchen, verdunkelnd, B: 128 cm x L: 180 cm, manuelle Bedienung mit Klemmträgern anzubringen, VB 20 €; **Innen-Jalousie,** z.B. für Schlafzimmer, Küche, Bad, blaue Lamellen mit Seilzug, B: 120 cm x L: 170 cm, VB 15 €; **Diverse Sakkos,** Gr. 54, von hell bis dunkel, wenig getragen, Preis VB 20 €, ☎ 030/742 47 74 AB

Gut erhaltene Eishockeyschlittschuhe, Gr.43 mit Schnellverschluss, Kufenschonern und eine große Schlittschuhtasche, 25 €, **neuwertiger Pelzmantel,** aus 75 % Alpaca und 25 % Mohair, Gr.42/44, VB 150 €, **gut erhaltene Damenlederjacke** mit Knöpfen, Gr.42/44, VB 35 €, **gut erhaltene etwas längere (Winter-) Lederjacke** für Damen mit Reißverschluss, Gr.42/44, VB 45 €, **sehr stabile höhenverstellbare Bügelstisch-Stehhilfe,** VB 30 €, ☎ 030/661 65 10

Echt Orient Teppich Bidjar, neu, reine Schurwolle mit Ursprungsspass, handgeknüpft, 2,05x140 cm, einfach ansehen und Sie sind begeistert, Preis 1.100 €, ☎ 030/745 60 29

Vogelkäfig, groß, auf Rollen, Montana, Madeira 2, geeignet für Sittiche, Finken..., H: gesamt: 140cm, Käfig: 70 cm, B: 70cm, T: 45cm, div. Zubehör, kl. Abflugklappe, 4 Näpfe, Dach zum öffnen als Freisitz, Schublade, Gitterboden, Ablage, sehr guter Zustand, VB 160 €, ☎ 030/67 89 70 18

Verkaufe für den Feinsticker Wolle auf Konen, viele schöne Farben, preiswert, VB 12 bis 5 €, ☎ 030/66 50 95 88

16x Elvis Presley Spielfilme auf DVD, zus. nur 24 €, (einz. 2 €,), ☎ 030/746 41 38 AB
0172/392 43 60

Kettler Ergometer EX3 mit Prüfzertifikat, wenig gebraucht, 40 €, ☎ 030/752 06 23

Herren-Schlittschuhe der Firma adidas, echtes Leder, Gr.11=Gr.44,5, schwarz, guter Zustand mit Tasche, 15 €, **Damen-Spitzenbluse,** cremefarben, Gr.40/42, Halbarm, Body blickdicht unterfüttert, stabile Qualität, seitl. kl. Schlitte, nur 1* getragen, 15 €, ☎ 0170/230 91 88

Für Sammler solche die es werden wollen: altes Radio, Radiorecorder mit CD, Wappen, Sammelvasen, Clownfiguren, Schreibmaschine, Gürtelschnallen, Uhren, Biostrotisch (Ø ca. 64 cm), Kaffeemaschinen, Spiegel, Bierdeckel, Briefmarken, Postkarten, Bierkrüge und Kugelschreiber, Handys, Bücher (Bücherliste gegen frankierte Rückumschlag), bei Interesse an: **Frank PF 510207, 13362 Berlin**

7-teilig Wohnwand inkl. großen Eckkleiderschrank, Farbe: Kirschbaum, Fa. Brinkmann, Gesamtmäß Länge mit Kranz: 339 x 211,5 cm / Gesamthöhe mit Kranz: 237,5 cm, ohne Kranz: 231,5 cm, 2 Doppelfächern mit Türen (1x groß), 3 Einzelfächern mit Türen, 1 Eckteil mit 6 offenen Fächern, 3 Schubladen, 9 offene Fächer, 2 große Schubfächer, 1 kleines Schubfach, 1 Fach mit Klappe. Teillieferung nach Absprache möglich, VB 359 €, ☎ 0179/697 94 48

GESANGSUNTERRICHT IN LICHTENRADE, ab September gibt es freie Plätze, ☎ 030/349 53 32

ZINGST / OSTSEE direkt am Hafen, private FEWO für 2-6 P, NR, 4 Zi. 80 m² auf 2 Etagen, Balkon (Sonnenauflgang) und Dachterrasse (Sonnenuntergang). Spülmaschine, Bibliothek, Tiefgarage, Waschm. /Tr. i.H., ab 40 €, ☎ 030/744 81 23 oder 0163/440 38 98

6 Wandteller Rosenthal Serie Aladin und die Wunderlampe, verschiedene Motive für VB 60 €;

10 Druckerpatronen, keine Original, für Canton Drucker, schwarze und farbige für Serie 580 und 581, zusammen für 45 €; **BRAUN Herren Quarzarmbanduhr BN0231,** NP 129 €, VB 49 €, ☎ 030/664 43 95 AB

2 paar Carving Ski, Kreisel + Head mit rotem Ski-Sack, für je VB 45 €, ☎ 030/603 28 51

Haartrockner Philips 2100 Watt, 6 Gebläsestufen, 18 €, **Eiseimer, 1,3 l,** verchromt mit Edelstahlzange, ovp., 15 €, **Setzkasten,** Holz, 46 x 40 x 4 cm, 10 €, **Heißluftgebläse,** 230 V, 50 Hz, 1500 W, 2 stufig, unbunutzt, 15 €, Canastakarten, Lederetui, ovp., 10 €, **Lederstiefel,** 5 cm Blockabsatz Gr. 3 1/4-4 schwarz, kneehoch 20 €, ☎ 030/66 46 02 64

Damen-Blazer, neu, schwarz, Gr.42, 12 €, **LEGO Eimer,** gefüllt, ab 3 J. plus, 15 €, **Ultraschallgerät,** für Schmuck und Brillen, 10 €, **TV oder PC Glastisch** auf Rollen, obere Platte drehbar, B/H/T: 70x75x48 cm, 55 €, **Gourmet-Grill,** heißer Stein mit Zubehör, 15 €, ☎ 030/662 14 24 AB

Ein Maximantel, Cashmere, Kamelhaarfarben, Gr.102, in sehr guten Zustand und ein weiterer Mantel, Daten wie vor jedoch Farbe dunkelblau, je Stück 25 €, ☎ 030/661 50 40

Topfset v. Fissler, 6-Teile: 5, 3, 2, 1,5 l und Milchkopf, VB 60 €, ☎ 030/663 74 15

Kellerräumung, 3 Damenräder 26er, fahrbereit, Stück 50 €, ☎ 030/661 27 34

2 Holz-Wagenräder, von einem alten Leiterwagen, 85 cm u. 95 cm Durchmesser, unbehandelt, als Deko, jeweils 25 €, ☎ 030/706 69 10 (AB)

Wegen Todesfall: Nerzmantel in Swingeform, Gr.42/44, silberfarbig, sehr lang; **Pelzmantel,** schwarz, Gr. 42/44; **Fuchspfotenjacke,** braun, Gr. 42/44; Preise VB, ca. 200-500 €, ☎ 030/742 95 93



Hinterglas-malrei-Gemälde, Kopie von A. Asti, 90x65 cm, VB 250 €,

☎ 0173/883 83 78



Suche zur Erweiterung meines privaten Bestandes (Familie wird immer größer) weihnachtliche Goebelin-Tischsets. Bitte anbieten unter,

☎ 0176/57 60 40 87

Unterricht

Nachhilfe in Deutsch, Englisch, Mathematik, alle Stufen (bis MSA, Abitur, B2), erteilt indiv. Kirst,

☎ 0179/697 94 48

GESANGSUNTERRICHT IN LICHTENRADE, ab September gibt es freie Plätze, ☎ 030/349 53 32

Reise/ Urlaub

ZINGST / OSTSEE direkt am Hafen, private FEWO für 2-6 P, NR, 4 Zi. 80 m² auf 2 Etagen, Balkon (Sonnenauflgang) und Dachterrasse (Sonnenuntergang). Spülmaschine, Bibliothek, Tiefgarage, Waschm. /Tr. i.H., ab 40 €, ☎ 030/744 81 23 oder 0163/440 38 98

Zu verschenken

Verschenke Plattenspieler Marke Garrard an Sammler, ☎ 030/745 14 51

Gesuche

Wir suchen noch Mitglieder für unseren Sparverein in kleiner Familiengaststätte an der Rudower Höhe, bei Interesse:

☎ 0170/354 98 18

Sonstiges

Pkw-Reisedienst von Haus zu Haus, bequem und komfortabel von Zuhause ins Hotel, zur Kur oder in die Reha, ☎ 030/67 68 96 20 oder 0171/415 55 38

Badminton-Freizeit-Gruppe sucht Verstärkung für Di/Do ab 19:30 Uhr Nähe U Britz-Süd, Level: Mittel, m/w/d, zw. 25-55 J., Bitte keine Anfänger !!!; Kontakt unter:

☎ 0176/99 81 03 59

Neustart für den Körper - gemeinsam Abnehmen! Ich begleite kleine Gruppen bei einer Stoffwechselkur, die ich selbst entwickelt habe. Es geht um Motivation, Austausch und ein bewusster Neustart für mehr Energie. Wer Interesse oder Fragen hat, darf sich gerne melden: ☎ 0172/306 44 35

Dienstleistungen

Naturheilpraxis

dienstags 9-19 Uhr im MACH160 Marienfelder Chaussee 160

Info/Termine unter
☎ (030) 70 24 45 53

Erfahrene, kompetente **Physiotherapeutin** bietet Hausbesuche für Privatkassen und Selbstzahler.
(030) 9599 7896

Immobilien

ETW mit Westbalkon und Stellplatz in einem 6-Parteien-Haus in der ruhigen Gartenstadt Großziethen bei Berlin, 3 Zimmer, 75 m², neue Gaszentralheizung, Verkaufspreis 365.000 €, von Privat, zurzeit vermietet, Makler unerwünscht! Kontakt:
kragsteine.zedern-Oa@icloud.com

Familienwohnung in Rudow gesucht, junge Familie mit bald zwei Kindern, 34/ Finanzbeamter, 30/ Grafikerin, 1/ niedlich sucht ein neues Heim in Rudow, wir würden uns über mindestens 80 m², Balkon/Terrasse und drei Zimmer freuen, unser Budget für die Warmmiete beträgt 1.500 €, Kontakt:
Familienwohnung_rudow@outlook.de

Suche 1-1/2 Zimmer Wohnung in Buckow, Rudow, Schönefeld, 24, w., tätig im Hotelservice,
☎ 0176/31 27 34 89

Suche eine 1-2 Zi.-WHG in Berlin, bin NR, NT und WBS vorhanden, ruhig, bei Interesse melden Sie sich bei Frau Riechert
PF 510207 - 13362 Berlin

Leserbriefe

Wir freuen uns über jeden Leserbrief. Schreiben Sie uns doch auch, wenn Ihnen irgend etwas auffällt, Sie etwas stört oder freut:

Lichtenrader Magazin,
Anger 15, 15754 Heidesee,
Fax: 033767/899 834, www.IhrMagazin.berlin

Da lag ein Irrtum vor

Im Lichtenrader Magazin vom Oktober ist auf Seite 31 ein Bild vom U- und S-Bahnhof Tempelhof zu sehen, offensichtlich aufgenommen aus Südwesten.

Was irritiert, ist das große Gebäude im Hintergrund, wo dort eigentlich des Tempelhofer Feld sein müsste. Wie lässt sich das erklären?

Vielen Dank für Ihre freundliche Erklärung.

Hans-Karl Bauer, Lichtenrade

Sehr geehrter Herr Bauer,
da liegt ein Irrtum vor. Es ist nicht der Ringbahnhof in Tempelhof, das Bild zeigt von der Südender Seite den Vorortbahnhof Mariendorf um 1925. Im Hintergrund ist die ehemalige Dag-Hammarskjöld-Schule (heute Johanna-Eck-ISS), die ich selbst besuchte, erkennbar. Das man die Schule so sehen kann, liegt daran, dass die Eckrandbebauung mit Wohnhäusern noch nicht erfolgt war.

Hans-Ulrich Schulz

Lichtenrade will das nicht!

Zum Thema: Bahnhofstraße: Woolworth-Abriss und -Neubau im Lichtenrader Magazin Nr. 11 erreichte uns folgender Leserbrief:

Hier im Kiez ist das Projekt äußerst unbeliebt. Warum sollen solide Jahrhundertbauten abgerissen werden, die doch den Charme des Viertels für die Menschen ausmachen und Identität stiften? Es ist mit zahlreichen Einsprüchen, Eingaben und Protesten gegen das Vorhaben zu rechnen.

Bereits Ende 2022 wurden über 1000 Unterschriften gegen den Abriss gesammelt, in 2026 erfolgt

eine weitere Unterschriftenaktion. Die Anwohner - gebeutelt von nimmerenden wollenden Baumaßnahmen - sind erschöpft.

Es reicht! Einzelhändler und Mitarbeitende von Arztpraxen verdrehen die Augen, wenn sie von einem neuen großen Bauprojekt Bahnhofstraße hören. Der Grundton lautet: So spielt man eine Straße kaputt! Die Bezirksverordnetenversammlung sollte dieses Vorhaben äußerst kritisch betrachten und dem Projekt in dieser Form nicht zustimmen.

Christiane Karla, Lichtenrade

Tolle Serie über 650 Jahre

Ein großer Dank an das Magazin, Frau Heimann und die tolle Serie über die 650jährige Geschichte Lichtenrades. Als Ureinwohner dieses schönen Stadtteils habe ich vor allem die gemütlich-beschaulichen 80er und nachwendischen 90er Jahre in doppeltem Sinne in besonders guter Erinnerung.

So gab es noch viele Dinge die es zu völlig analogen Zeiten zu entdecken gab. Wie z.B. den kleinen Rummel der regelmäßig dort gaстиerte wo sich seit 1992 ein Polizeiabschnitt - der momentan restauriert wird - befindet.

Eine tolle und v.a. große Bibliothek gab es in den Räumen der alten und wie sich ebenfalls Anfang der 90er herausstelle, asbestverseuchten und deshalb abgerissen Carl-Zeiss-Oberschule. Heute befindet sich nach jahrelanger Auslagerung in Container auf dem Sportplatz des Georg-Büchner-Gymnasiums dort der Neubau der CZO.

Nicht zu vergessen ist natürlich auch das Gemeinschaftshaus welches nebenan schon viel früher seine Pforten öffnete. Es war wohl auch Anfang der 90er und ich erinnere dass eine der ersten Veranstaltungen eine Messe für Freunde der Modelleisenbahn war. Hier verdienten wir uns als Kinder ein paar Kaltgetränke in dem beim Auf- und Abbau geholfen wurde. Auf und Abbau geholfen wurde. Dort wo heute Jahr für Jahr Weihnachtsbäume verkauft werden und ein Zirkus ab und an seine Zelte aufschlägt, entstehen nebenan 79 neue Wohnungen. Das muss wohl so sein in einer immer weiter wachsenden Stadt.

Kaum vorstellbar dass es hier in regelmäßigen Abständen mal eine mobile Obstpresse gab bei der man sich z.B. seine gesammelten

Äpfel zu Saft verarbeiten lassen konnte. Der Geschmack war unbeschreiblich. Genau wie der der tollen Erdäpfel von Kartoffel Krohn in der Goltzstraße, die man lose und aufs Gramm genau abgewogen dort erwerben konnte. Heute befindet sich an dieser Stelle ein Handyshop. Moderne Zeiten...

Alles was noch so gebraucht wurde bekam man bei Reichelt. Ebenfalls in der Goltzstraße. Echte Lichtenrader nennen es auch immer noch so, auch wenn die Besitzer inzwischen immer mal wieder andere sind. Wir sind halt Gewohnheitstiere die nicht jedem neuen Trend folgen und noch etwas Sinn für Lokalkolorit behalten wollen.

Vieles hat sich geändert und wird sich auch gerade im Zuge der Umgestaltung der Bahnhofstraße noch ändern. Ich denke, das ist auch immer eine Gelegenheit an Vergangenes zu erinnern auch um auf Fehlentwicklungen hinzuweisen. Eine große betrifft die riesige, in Form der Unterführung für alle Verkehrsteilnehmer, unter der neuen Strecke der Dresdner Bahn.

Gerade die dazugehörige Lärmschutzwand zerteilt den Bezirk noch zentraler als zu tiefsten Mauerzeiten. Eine wahre Zäsur. Und das Ganze hauptsächlich nur weil der BER somit ein paar Minuten schneller zu erreichen ist.

Bei diesem Kapitel haben Lokalpolitiker den Bürgern Sand in die Augen gestreut und mehr als Bürgerfreundlich und im Sinne der Bahn entschieden! Lässt sich nur hoffen dass die neue Bahnhof/Goltzstraße optisch zumindest für einen kleinen Ausgleich sorgt wenn sie denn in ca. 5 Jahren einmal fertig sein wird...

Ulrich Herzau, Tempelhof

Stellenanzeigen

Wir suchen Dich!



Du hast eine Berufsausbildung als Industriemechaniker* oder Mechatroniker* und Interesse an Lasermaschinen?
Dann bist Du bei uns richtig!

Kanalstr. 34, 12357 Berlin

personal@itec-online.de - 030 679755-0

itec
Automation & Laser AG

*(m/w/d)

Kurz-Info

Grundeigentümerverein Berlin-Lichtenrade e.V.:

Mietpreisbremse gilt nicht immer

Sie gibt es seit 1. Juni 2015 und wurde seitdem mehrfach verlängert und verändert. Aktuell gilt die Mietpreisbremse in Berlin bis zum 31. Dezember 2029.

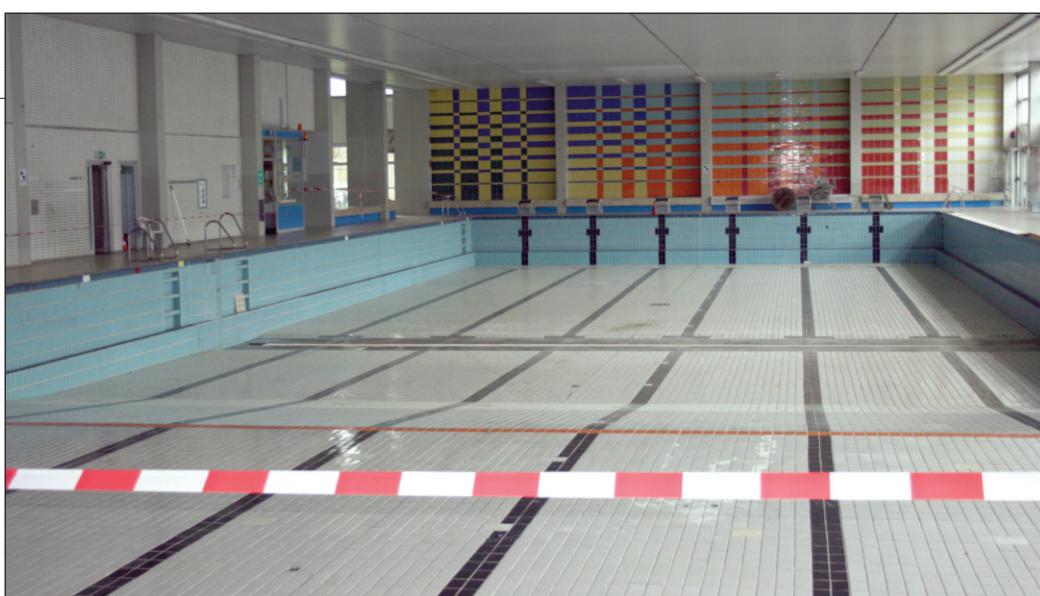
Die Mietpreisbremse regelt die Höhe der Wohnungsmiete bei der Neuvermietung. So darf die Nettokaltmiete maximal 10 Prozent über der ortsüblichen Vergleichsmiete (in Berlin in der Regel dem Mietspiegel) liegen. Aber es gibt auch Ausnahmen, nach denen die Miete höher sein darf:

- Es galt zuvor eine wirksam vereinbarte höhere Vormiete;
- Der Vermieter hat Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt und die Miete entsprechend erhöht;
- Die Wohnung wurde umfassend saniert;
- Die Wohnung wurde nach dem 01.10.2014 erstmals genutzt oder vermietet.

Sollte eine dieser Ausnahmen zu treffen, so ist der Mietinteressent vor Mietvertragsabschluss darüber zu informieren. Dies sollte im Mietvertrag vermerkt sein.

Sollte ein Mieter der Meinung sein, dass die vereinbarte Miete zu hoch ist, so muss er die Miethöhe gegenüber dem Vermieter rügen. Dann ist die Miethöhe zu prüfen und bestenfalls eine Klärung und Einigung zwischen Vermieter und Mieter zu erzielen. Gibt es keine Einigung, so ist dies im Klageweg durch das zuständige Amtsgericht zu entscheiden. Die Mietpreisbremse ist eine zivilrechtliche Regelung aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch, die das Vertragsrecht zwischen Mieter und Vermieter regelt. Verstöße gegen die Mietpreisbremse haben somit finanzielle Folgen (Absenkung der Miete, ggf. Rückzahlungen). Das Einschreiten von Behörden oder die Zahlung von Bußgeldern sind nicht vorgesehen.

**Frank Behrend, 1. Vorsitzender
Grundeigentümerverein Berlin-Lichtenrade e.V.
12307 Berlin, Rehagener Str. 34**



Hier geht nichts mehr: Die Halle im Schwimmbad Mariendorf muss mit großem Aufwand saniert werden.

Fotos: Bothe

Mariendorf

Im Kombibad Ankogelweg kann erst 2029 wieder geschwommen werden

Große Enttäuschung für Schulkinder, Vereine und alle begeisterten Freizeitschwimmer im Süden Berlins: Das seit mehr als zwei Jahren geschlossene Kombibad am Mariendorfer Ankogelweg öffnet noch ein Jahr später als ursprünglich geplant – die Rede ist nun von 2029. Bis dahin müssen Drittklässler zum Schulschwimmen weiter ins Kombibad Gropiusstadt ausweichen.

Beginnen soll die eigentliche Sanierung im kommenden Jahr. Nach einem im September 2023 durch einen technischen Defekt ausgebrochenen Großfeuer (dieses Magazin berichtete mehrfach) mussten zunächst die gewaltigen Brandschäden beseitigt werden. Bei weiteren Untersuchungen des 1975 eröffneten Bauwerks stellte sich dann auch noch heraus: „Die Bausubstanz ist nach 50 Jahren Betrieb erschöpft“, so eine Sprecherin der Berliner Bäderbetriebe (BBB). Das hätten „wiederkehrende Betriebsstörungen“ wie Heizungsausfälle, Rohrbrüche und undichte Stellen am Dach gezeigt. Deshalb habe man das Bad vor der geplanten Sanierung nicht mehr eröffnet. Nun sollen alle Becken instandgesetzt sowie neue Rutschen und ein Anbau mit Babyplanschbecken errichtet werden. Auch die Umkleidekabinen, der Sanitärbereich und alle technischen Anlagen werden umfassend modernisiert. Außerdem sollen die Zugänge barrierefrei werden.

Auch an die Nachhaltigkeit wurde gedacht: Auf dem Dach werden Photovoltaik-Module aufgestellt, um grünen Strom für die Halle zu erzeugen. Die Gesamtkosten liegen



Auch draußen sieht es nicht viel besser aus. Das Becken wird grundsaniert, die Rutsche (im Hintergrund) wird abgerissen und durch eine neue ersetzt.

bei mehr als 32 Millionen Euro. Eigentlich hatte es für das Kombibad einmal ganz andere Pläne gegeben. Waren sie verwirklicht worden, wäre das alte längst abgerissen worden und im Ankogelweg stünde jetzt ein modernes Multifunktionsbad. 2014 hatte der Senat angekündigt, neben Mariendorf ein weiteres Multifunktionsbad auch in Pankow errichten zu lassen.

Doch die Planungen wurden immer wieder verschoben - bis der Senat 2022 endgültig entschied, aus Finanznot lediglich in Pankow einen Neubau entstehen zu lassen. Nur unweit kürzere Zeit geschlossen als das Bad am Ankogelweg ist das Stadtbad Schöneberg an der Hauptstraße - Anfang 2024 musste es dichtmachen, weil durch Keimbefall die nötige Qualität des Badwassers nicht mehr gewährleistet werden konnte.

Eine Teilsanierung war aber ohnehin nötig. Dazu gehören neben der Beckensanierung auch die Erneuerung der Badewassertechnik, der Brandmeldeanlage sowie von Teilen der Fassade. Dies dauert voraussichtlich bis zum zweiten Quar-

tal 2026. Aktuell, so die BBB-Sprecherin, sei „der Baufortschritt aber deutlich erkennbar.“

Trotz des relativ kühlen Sommers zogen die Bäderbetriebe übrigens eine weitgehend positive Bilanz der Freiluftsaison: Zwar besuchten lediglich rund 1,4 Millionen Badegäste die Freibäder der Hauptstadt - 560.000 Besucher weniger als im Vorjahr.

„Doch unsere Freibäder sind und bleiben ein Ort der Begegnung und Entspannung“, sagt BBB-Chef Johannes Kleinsorg (63). „Dass über eine Million Menschen unsere Sommerbäder besucht haben, zeigt die anhaltend hohe Bedeutung der Bäder für das städtische Leben.“

Analysen der BBB bestätigten: „Der entscheidende Faktor für den Erfolg einer Freibadsaison ist das Wetter, nicht die Beheizung der Becken“, sagt Kleinsorg. „In diesem Sommer gab es 30 Prozent weniger Tage mit Temperaturen von mehr als 25 Grad als 2024 – das entspricht ungefähr dem prozentualen Besucherrückgang.“

MB

Großziethen

Scheunenchor lädt zum „Adventum“-Konzert

Der Großziethener Scheunenchor, unter der Leitung von Sven Scholz, lädt ein, zu Chorgesang und Wort- und Instrumentalbeiträgen, bei leckeren Keksen und Glühwein sich in adventliche Stimmung zu bringen.

Adventum ist das Ereignis über schrieben, das in der Mensa der Paul-Maar-Grundschule in Großziethen stattfindet.

Auch mit dabei ist die Chor-AG vom Gymnasium Schönefeld unter der Leitung von Kai Klatt. Unterstützt wird das Chorkon-

zert von Willi Belger vom Hotel Belger als Sponsor des Chores, - der Gemeinde Schönefeld und der Paul-Maar-Grundschule.

Das Schulgebäude findet sich in Großziethen neben der Mehrzweckhalle, Eingang über den Friedhofsweg/Samariterweg. Der Zugang über die Karl-Marx-Straße ist ebenfalls möglich. Der Eintritt ist frei.

*Großziethener Scheunenchor
So., 14. Dez., 16 - 17.30 Uhr
Einlass: 15.30 Uhr; Mensa der
Paul-Maar-Grundschule*



Großziethen

Wichtelmarkt auf Mattiessons Kunsthof

Am 1. Adventwochenende verwandelt sich der Kunsthof Mattiesson in einem weihnachtlichen Ort voller Magie und Weihnachtszauber, Handwerk und Herzenswärme.

Wenn sich der Kunsthof in Alt Großziethen 94, 12529 Schönefeld in funkelnches Licht hüllt, der Duft von Glühwein und Gebäck durch die Luft zieht und kleine Wichtel geschäftig durch den Hof huschen – dann ist es wieder Zeit für den Wichtelmarkt!

Am Samstag, den 29. November von 14 bis 19 Uhr und am Sonntag, den 30. November von 13 bis 17 Uhr, finden Besucherinnen und Besucher Inspirationen für besondere Geschenkideen.

Bei besinnlicher Atmosphäre, zwischen Lichterglanz und liebevoll geschmückten Ständen, präsentieren Künstlerinnen und Kunsthändlerinnen ihre handgefertigten Schätze – von Kunst, einzigartigem Handwerk bis zu individuellen Produkten.

Angeboten werden selbstgemachter filigraner Schmuck & Accessoires, Natur-Gemälde, kreative Filzarbeiten, Naturprodukte und kunstvolles Holz bis hin zu stimmungsvoller Dekoration. Jedes Stück erzählt seine eigene kleine Geschichte. Besonders Kinder sind herzlich willkommen! Es gibt viel zu entdecken: Kleine verwunschene Wichtelgeschichten und jede Menge Weihnachtsmagie. Das Hof-Café ist barrierefrei und lädt zum gemütlichen Verweilen mit würzigem Glühwein oder heißem Kaffee und hausgemachten Kuchen sowie duftenden Waffeln ein. Der Eintritt ist frei, einfach dabei sein! *Marlies Königsberg*

*Wichtelmarkt bei Mattiesson,
29. Nov., 14-19 Uhr
30. Nov., 13-17 Uhr*

*Alt Großziethen 94, Schönefeld,
01741841860,
silvanaczech@web.de,
www.mattiesson.com.*

www.gardinen-birkholzer.de

**Gardinen · Auslegewaren
Gardinen-Waschservice
Polsterarbeiten
Malerarbeiten
Jalousien · Markisen
Rollläden · Rollos
elektr. Antriebe
Insektschutz**

RAUMAUSSATZER- UND SATTLER-INNUNG BERLIN

Birkhölzer

Alt-Rudow 61 · 12355 B-Rudow · Tel.: 663 50 13
Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade · Tel.: 744 60 52

Frohe Weihnachten wünscht euch -

INDYSIGN
CONCEPTS THAT WORK

Zielgerichtet Werben.
Web- & Grafikdesign.
Fantasievoll. Effektiv.
Objektiv. Frech.
www.indysign.net

AM TEMPELHOFER HAFEN
24.11.-30.12.2025

**WEIHNACHTSMARKT
AM TEMPELHOFER HAFEN**

PROGRAMM

29.11.2025 16 - 18 Uhr DIRK JÜTTNER WEIHNACHTS-ROCK N ROLL SHOW	NEU RIESENRAD & WEIHNACHTS- BÜDDE AN DER HAFENBRÜCKE
30.11.2025 14 - 17 Uhr RAY THOMPSON MIT GOSPEL CHOR	
06.12.2025 16 - 21 Uhr MIKEY LYROX WEIHNACHTS-SPECIAL	
15 - 18 Uhr IST DER WEIHNACHTSMANN ZU ERST!	
07.12.2025 14 - 18 Uhr ANDRE BAHIR INTERNATIONALE WEIHNACHTSHITS LIVE	
13.12.2025 14 - 21 Uhr ANDRE BAHIR INTERNATIONALE WEIHNACHTSHITS LIVE	
14.12.2025 14 - 17 Uhr SOUL IM KIEZ MIT KIRA	
20.12.2025 17 - 19 Uhr SEBASTIAN HÄMER MIT SEINEM WEIHNACHTSSPECIAL	
21.12.2025 14 - 16 Uhr KEITH TYNES - CHRISTMAS JAZZ PROGRAMM	

**MO.-SA. 11-21 UHR /
SO. 13-19 UHR
(24.-26.12.24 GESCHLOSSEN)**

Kurz-Info

Lichtenrade

Krimikomödie Hokus Pokus

Das Theater Diamant spielt im Gemeinschaftshaus Lichtenrade die Krimikomödie „Hokus Pokus“ von Curt Goetz.

In dem Stück ist die attraktive Agda Kjerulf des Mordes an ihrem Mann, dem Maler Hilmar Kjerulf angeklagt. Jedoch ist die Beweislage dünn. Als ihr Verteidiger sein Mandat niederlegt, taucht unversehens ein neuer Verteidiger auf, der mit Ironie und Witz das Publikum fasziniert und die Staatsanwältin vorführt. Die Angeklagte selber ver-



wickelt sich in Lügen und Widersprüche. Schafft er es trotzdem, den hübschen Kopf von Agda Kjerulf aus der Schlinge zu ziehen?

Das Theater Diamant, das 2004 aus einer Theaterwerkstatt hervorgegangen ist, besteht nunmehr seit 20 Jahren als Volks hochschulkurs der VHS Tempelhof-Schöneberg. Unter der Leitung ihrer Regisseurin Dorothee Wendt spezialisierte es sich mit Witz und Ironie auf klassische und moderne Komödien.

Der Eintritt ist frei.
„Hokus Pokus“
Fr., 28. Nov., 20 Uhr
Sa., 29. Nov., 18 Uhr

Gemeinschaftsh. Lichtenrade
Barnetstr. 11, 12305 Berlin
www.theater-diamant.de

Trabrennbahn Mariendorf

Es wird weihnachtlich - trotzdem stehen sportliche Entscheidungen an

Auf der Mariendorfer Trabrennbahn wird es weihnachtlich und zugleich stehen wichtige sportliche Entscheidungen an.

Ob Deutschlands bedeutendste Trabrennbahn – die Pferdepiste in Mariendorf – passend zum nahenden Fest schon bald mit einem winterlichen Zuckerguss aus Schnee bedeckt sein wird, lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt kaum voraussagen.

Fakt ist aber, dass es dort in den kommenden Wochen ohnehin sehr weihnachtlich wird. Denn die beiden Rennveranstaltungen, die im Monat Dezember auf der seit 1913 existierenden Sportstätte stattfinden werden, sind ganz von der Vorfreude auf die schönsten Feiertage des Jahres geprägt.

Die örtlichen und gastronomischen Einrichtungen auf der Bahn werden festlich geschmückt sein und auch die dann stattfindenden Prämienaußenspielungen haben eine lange Tradition. Neben wertvollen Preisen werden nämlich auch Tannenbäume und Gänse an die Besucher verlost.

Der zweite und der vierte Advent: Das sind die Tage, die sich alle Traberfans und auch die Nicht-Insider unbedingt in ihrem Terminkalender notieren müssen. Das Schönste daran: Der Eintritt ist beides Mal frei.

Während die Rennveranstaltung am 7. Dezember erst um 12.30 Uhr beginnt, geht es am 21. Dezember bereits ab 10.30 Uhr zur Sache.

Und so komfortabel es in den molig warm beheizten Tribünen für die Zuschauer sein wird, so ungemütlich wird es für die auf der



Emma Stolle (28) ist in Steglitz aufgewachsen und hat sich im Sulky mittlerweile zu einem echten Star entwickelt. Innerhalb recht kurzer Zeit gelangen der Sportlerin fast 100 Siege.

Foto: Heiko Lingk

Rennpiste mit ihren Pferden gegeneinander antretenden Sulkyfahrer. Denn in den Wettkämpfen gehen sie eiskalt zur Sache.

Es stehen an beiden Tagen nämlich wichtige sportliche Entscheidungen an. Neben den mit jeweils 20.000 Euro Preisgeld dotierten Läufen der Gold-Serie geht vor allem um das Abschneiden in der Jahresswertung – also um das Championat.

Bei den Profis ist Michael Nimczyk bereits auf der sicheren Seite. Der 39-Jährige ist der alte und neue Deutsche Meister.

Aber bei den Amateuren ist noch alles offen und das Mariendorfer Publikum drückt vor allem einer jungen Berlinerin die Daumen.

Emma Stolle (28) ist in Steglitz aufgewachsen und hat sich im Sulky mittlerweile zu einem echten Star entwickelt. Denn innerhalb recht kurzer Zeit gelangen der Sportlerin fast 100 Siege – eine bemerkenswerte Bilanz. Sie könnte nach 2023 erneut Deutsche Meisterin werden. Dazu muss sie aber den aktuellen Titelträger Tom Karten (24) aus Mönchengladbach in Schach halten, der ebenfalls über ein riesiges Talent verfügt. Den Zuschauern kann es nur recht sein, denn das Duell der beiden Streithähne wird an beiden Adventsrenntagen für zusätzliche Spannung sorgen.

Heiko Lingk

Depot Fenster

GmbH

Seit 1990 Ideen fürs Haus

Alte Selchower Str. 27
12529 Schönefeld OT Selchow

Fertigung in eigener Werkstatt



 033 79/380 05

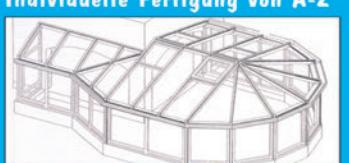




Alles aus einer Hand



Individuelle Fertigung von A-Z



Großziethen

Mattiessons Hofkonzert mit Norbi & Cindy

Der Kunsthof Mattiesson in Alt Großziethen 94, 12529 Schönefeld ist zu dieser Jahreszeit besonders schön geschmückt und verwandelt sich in ein kleines Weihnachtsidyll. Am 14. Dezember lädt der weihnachtlich dekorierte Hof zu einem ganz besonderen Highlight ein.

Um sich in die Weihnachtszeit einzustimmen, steht ein Schlager-Adventsabend mit Entertainer und Moderator Norbert Wohlan, Künstlername: Schlager-Norbi, und Kultstar Cindy Berger bekannt vom Schlagerduo Cindy & Bert aus den 70ern) auf dem Programm. Die großen Hits von Cindy & Bert dürfen nicht fehlen, wie: „immer wieder sonntags“, „Wenn die Rosen erblühen in Malaga“ oder „Spaniens Gitarren“. Aber auch der Erfolg-Solo-Titel von Norbi „Ich mach aus deinem Alltagsrau ein Himmelblau“ sorgt für beste Stimmung.

Norbi ist in Lichtenrade und über die Berliner Grenzen bekannt, als kultige Gute-Laune-Garantie. Norbi

& Cindy Berger sind seit 2019 gemeinsam als Duo aktiv. Kennengelernt haben sie sich über die Plattform Careship, schnell war klar: Musik beflogt und verbindet sie nicht nur auf der Bühne, sondern auch im Herzen.

Sie besingen in ihren Titeln Themen über die Einsamkeit im Alter, Hilfe und die Unterstützung die ältere Menschen brauchen. Über „Musik öffnet Herzen“, über „Geschichten die das Leben schreibt“, über „Kleine Wunder“ und über „Mein Berlin“. Mit dem aktuellen Chart Song „Was bleibt ist das Leuchten der Erinnerung“ schlagen die Herzen höher und so mancher erinnert sich an eine unbeschwerte Vorweihnachtszeit. Ebenfalls werden beliebte Weihnachtslieder zum Mitsingen erklingen. Was gehört untrennbar zur Weihnachtszeit? Der warme, würzige Glühwein ist ein klassisches Getränk. Um sich in die Weihnachtszeit einzustimmen wartet im Künstler-Cafe ein Glas hausgemachter Glühwein, dieser ist im Preis von 12 Euro inklusive.

Zu erschwinglichen Preisen wer-



Schlager-Norbi und Kultstar Cindy Berger machen mit beim Schlager-Adventsabend im Kunsthof Mattiesson in Großziethen.

den Kaffee und selbstgemachter Kuchen sowie weiterer Glühwein oder ein anderes Heißgetränk im Angebot sein. Bitte warm anziehen, warme Jacke, Mütze, Schal und Handschuhe sind unverzichtbar, wie auf einem Weihnachtsmarkt in idyllischer Atmosphäre. Eintrittskarten im Vorverkauf über /mattiesson.com/Weihnachtliches-Hofkonzert-mit-Norbi-und-Kultstar-Cindy-Berger/SW10084. Der Kunsthof ist barrierefrei zugänglich.

Anfahrt: Buslinie 744 ab Rudow bis „An den Eichen“. Parkmöglichkeiten sowohl „An den Eichen“ als auch an der Kita.

Marlies Königsberg

Weihnachtliches Hofkonzert
Kunsthof Mattiesson
Alt Großziethen 94,
12529 Schönefeld,
Telefon: 0174 1841860,
E-Mail: silvanaczech@web.de
www.mattiesson.com

Reif für den Küchenwechsel?

Kreativität trifft Funktionalität – entdecke Deine neue Küche!

FRITZ-ERLER-ALLEE 166 12353 Berlin
Telefon: 030 611 70 80 www.kuechenart.net

KÜCHEN Art
SEIT 1994

Hilfe im Trauerfall

TAG UND NACHT
030 7511011

Mehr auf
unserer
Webseite



HAHN
BESTATTUNGEN

Seit 1851 im Familienbesitz

Wir beraten Sie individuell und kompetent im **Trauerfall** und zur **Bestattungsvorsorge**.

Unsrenen **Vorsorgeordner** erhalten Sie in den Filialen.

Filiale Lichtenrade Goltzstraße 39 Hausbesuche

Seit 1905 aus Tradition



Dannert
Bestattungen

12305 Berlin-Lichtenrade · Bahnhofstr. 14

Tel.: (030) 744 50 07 (Tag- u. Nachtruf)

Qualifizierte
Bestattungsunternehmen
tragen dieses Zeichen:



Mitglied der
Bestatterinnung
Berlin-Brandenburg



Partner des
Kuratoriums Deutsche
Bestattungskultur



Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treuband AG



LICHTENRADER
MAGAZIN
TEMPELHOFER

✉ 033 767/ 899 833
✉ 0151/ 156 72 810
www.IhrMagazin.berlin

Die nächste Ausgabe erscheint zum 17. Dezember
Anz.- und Redaktionsschluss: 6. Dezember!!!

BRUWELEIT
BESTATTUNGEN

Marienfelder Allee 132
12277 Berlin

info@bruweleit-bestattungen.de | Tel. 030-723 23 880
www.bruweleit-bestattungen.de | Fax 030-723 23 878



BESTATTUNGSHAUS
RAUF

Sie müssen eine
Beisetzung planen?
Wir sind für Sie da.

Köpenicker Str. 32
15711 Königs Wusterhausen
(03375) 21 11 22

Gerhart-Hauptmann-Allee 68
15732 Eichwalde
(030) 67 54 93 11

Karl-Marx-Str. 133
12529 Schönefeld
(03379) 31 26 400



Es weihnachtet sehr in Alt-Buckow: Neben verschiedener Leckereien wird es auch Kunsthändlerisches geben.

Foto: AG Alt-Buckow

Alt-Buckow

Adventsmarkt auf dem Gutshof in Alt-Buckow

In Alt-Buckow findet seit über 30 Jahren am ersten Adventwochenende ein stimmungsvoller Adventsmarkt statt. In der Nähe der mittelalterlichen Steinkirche aus dem 13. Jahrhundert punktet der Alt-Buckower Adventsmarkt mit historischem Charme und nachbarschaftlicher Atmosphäre.

Veranstaltung auch weiterhin zu erhalten wurde zusammen mit dem Bezirksamt Neukölln von Berlin und der Projektagentur auch in diesem Jahr eine Möglichkeit erarbeitet, für alle Buckowrinnen und Buckower und all ihre Gäste, eine besuchenswerte Veranstaltung zu gestalten. Besonderes Augenmerk liegt auch in diesem Jahr bei der Förderung handwerklich und ehrenamtlich tätiger Institutionen, von denen schon viele ihre Beteiligung zugesagt haben. Das Ansinnen bleibt es also weiterhin den alten Dorfkern von Buckow, wenn auch mit bescheidenen Mitteln, aber mit Initiative und Enthusiasmus attraktiv zu gestalten. Der Adventsmarkt wird auch in diesem Jahr auf dem alten Gutshof Alt-Buckow 16-18 stattfinden und einen romantischen Charakter haben. Die Arbeitsgemeinschaft freut sich schon mit allen Besuchern die Adventszeit besinnlich und harmonisch begrüßen zu dürfen.

Adventsmarkt
Gutshof Alt-Buckow 16 - 18
Samstag, 29. November
Sonntag, 30. November





Englische Flugboote landen, von Hamburg-Finkenwerder kommend, vom Juli bis Dezember 1948 zur Unterstützung der Luftbrücke vor der Insel Schwanenwerder. Auf den Rückflügen werden Hunderte unterernährte Berliner Kinder und Erwachsene ausgeflogen!

Bezirk

NachbarSchatz: 77 Jahre Berliner Luftbrücke

Im Rahmen der Reihe NachbarSchatz in Tempelhof wird Kiezistoriker Hans-Ullrich Schulz, am 10. Dezember von 18 bis 19.30 Uhr die Vortragsreihe zu Tempelhof und dem ehemaligen Flughafen mit dem Thema „77 Jahre Berliner Luftbrücke“ im Café Kurve, Friedrich-Wilhelm-Straße 22, 12103 Berlin, fortsetzen.

Der Eintritt ist frei. Hans-Ulrich Schulz, Jahrgang 1950, ist ein leidenschaftlicher Kenner der Berliner Geschichte und gibt spezielle Einblicke in die Geschichte der Luftpost in Berlin.

Als Mitglied vom Luftpost-Sammlerverein des Internationalen Aero-

Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg).

Farbaufnahmen aus dieser Zeit sind extrem selten. Hans-Ulrich Schulz ist im Besitz einmaliger Fotografien und wird Anhand von zahlreichen Fotografien, Ansichtskarten und Dokumenten diese Ereignisse präsentieren. Farbaufnahmen aus dieser Zeit sind extrem selten.

Das Team des NachbarSchatzes Tempelhof, zu dem Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus der Bezirklichen Planungs- und Koordinierungsstelle Gesundheit, aus der Stelle für Koordination und Betei-



philatelisten-Club „Otto Lilienthal“ e.V., kurz des (IAPC) und Autor von Werken über den Zentralflughafen Berlin-Tempelhof und die Berliner Luftbrücke berichtet er in seinem Vortrag über die besonderen Bedingungen der Luftpostbeförderung, unter den schwierigen Bedingungen der Berliner Luftbrücke.

Die Viersektorenstadt Berlin war in den Jahren 1948/49 krisengesplagt. Der Beginn des „Kalten Krieges“, Auszug der Sowjets aus dem Alliierten Kontrollrat, (oberste Besatzungsbhörde für

ligung sowie von freien Trägern der psychosozialen Hilfe (Die Kurve GmbH) gehören, verfolgt das Ziel, nachbarschaftliche Begegnung zu ermöglichen.
Info: die-kurve.de/nachbarschatz/
Marlies Königsberg



Kinder bestaunen vom S-Bhf. Tempelhof am 15.4.1949 die "Osterparade" auf dem Flughafen Tempelhof. Innerhalb von 24 Stunden landen 1400 Maschinen mit 12.940 t. Fracht auf den 3 West-Berliner Flughäfen. Der Rekordtag der Berliner Luftbrücke.

ADVENTSKONZERT
Winter Wonderland
Traditionelle und internationale
Weihnachtslieder
Samstag, 13. Dezember 2025
um 16 Uhr
Gemeinschaftshaus Lichtenrade
Barnetstraße 11
Lichtenrader Chor
Leitung: Nataliya Chaplygina
Rodolfo Tagle, Pianist
Eintritt frei
Veranstalter: Lichtenrader Chor e.V.

GOSPELKONZERT
WEIHNACHTEN 2025
LICHTENRADER
GOSPEL
CHOR

20.12.25 · 16.00 UHR
Gemeinschaftshaus Lichtenrade

Einlass ab 15 Uhr · Eintritt 15€, ermäßigt 7€

Ticketverkauf: www.lichtenrader-gospelchor.de, Eventim, TUI Reisebüro Haase (Mariendorfer Damm 422) sowie Lederwaren Tiedtke (Bahnhofstr. 39)

Ermäßiger Ticketpreis von 7€ für Kinder bis 12 Jahre und Sozialhilfeempfänger. Keine Abendkasse

Mit freundlicher Unterstützung von:

EDENKA **TUI ReiseCenter** **dezentrale** **KULTUR** **Lederwaren** **TIEDTKE** **CHORIERBAND** **BERLIN**

Raten und Gewinnen im Lichtenrader Magazin

Feingebäck			Ausruf	Abk.: Raum-meter		so lange, so weit	Initialien von Hauptmann	best. Artikel (4. Fall)		Abk.: Sommersemester		Teil des Gartens
Schmuckstück								Trag- u. Reittier in südl. Ländern			3	
					1	dt. Städtebund im MA.						sehr große Menge
dt. Komponist † 1897												
Kfz. Z. Spanien	►											
Abk.: per Adresse		Regist-ratur										
	►											
Abk.: Zloty												
			Falten-stoff			engl. Fräulein	2 zusam-mengehör. Ding-e/Mz.		Haupt-kirche	Deich-schleuse	Abk.: Nach-schrift	
						Dicht-kunst						unge-brucht
um-gangs-sprachl.: schnell		eine Welt-religion	►		6				Ge-steins-bruch-stücke		Zeichen für Thoron	
		9				Mono-gamie		Hand-begeg-nung			8	
Gegen-teil von schwarz	franz. Schrift-steller † 1960	Hoch-ruf	11	Ente-rich	►		2				Abk.: ohne Umsatz	10
Schul-fach	►						falscher Weg					
4 ►		5		Ausruf		Zeichen für Ionium						
Wasch-raum im Berg-werk			Ge-treide-blüten-stand	►								
Kurort in der Schwäb. Alb	►					Kfz. Z. Libanon	►					
Abk.: Summa	►		Gerät z. Lasten-begeg-nung	►								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			

Und das gibt es zu gewinnen:

**2 x
25 Euro**

und so geht es:

Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:

**Lichtenrader Magazin
Anger 15, 15754 Heidesee**

oder per Fax:
033 767/899 834

oder per eMail:
**Lichtenrader-Magazin
@t-online.de**

Einsendeschl.: 20. Dez.

Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.

Achtung: Teilnahmeberechtigt sind nur Anwohner aus Berlin und Brandenburg!

Gewinner der Ausgabe 11

Lösung: Kuerbisfest

Gewinner:
Gabriela Brauer, Paetschstr.
Monika Treder, Blohmstr.



Plautusstr. 1 • 12109 Berlin

(030) 548 39 598

**Die gemütliche
Kneipe in
Mariendorf**



POSER
HÖRGERÄTE

Zeit für frischen Hörgenuss – schon nach 3 Jahren!

Bereits nach nur 3 Jahren können Sie von völlig neuen, modernen Hörgeräten profitieren – ganz ohne Krankenkasse.

Mariendorfer Damm 77
12109 Berlin
U-Bhf Westphalweg U6 · Bus 282
Tel. 030/70 60 45 15

Am Mühlanger 5 · 12349 Berlin-Buckow
Tel (030)700 75 660

www.poserhoergeraete.de
info@poserhoergeraete.de
Mo - Fr 9 Uhr - 18 Uhr
Termine nach Vereinbarung